

CAS Produkte x12.1.8

Versionsinformationen





CAS Software AG

CAS-Weg 1 – 5

76131 Karlsruhe

0721 9638 - 0

info@cas.de

www.cas-mittelstand.de

Copyright

Die hier enthaltenen Angaben und Daten können ohne vorherige Ankündigung geändert werden. Die in den Beispielen verwendeten Namen und Daten sind frei erfunden, soweit nichts anderes angegeben ist. Ohne ausdrückliche schriftliche Erlaubnis der CAS Software AG darf kein Teil dieser Unterlagen für irgendwelche Zwecke vervielfältigt oder übertragen werden, unabhängig davon, auf welche Art und Weise oder mit welchen Mitteln, elektronisch oder mechanisch, dies geschieht.

© 2019 - 2021 CAS Software AG. Alle Rechte vorbehalten.

CAS-Weg 1 - 5, 76131 Karlsruhe, www.cas.de

Sämtliche erwähnten Kennzeichen stehen ausschließlich den jeweiligen Inhabern zu.

Einschränkung der Gewährleistung

Für die Richtigkeit des Inhalts wird keine Garantie übernommen. Für Hinweise auf Fehler sind wir jederzeit dankbar.

Stand: Februar 2021

Inhalt

1	Grundsätzliches	5
2	CAS genesisWorld x12.1.8	5
2.1	Aktualisierte Anleitungen	5
2.2	Allgemein	5
2.3	Management Konsole	8
2.4	CAS genesisWorld Desktop	10
2.5	CAS genesisWorld Web	11
2.5.1	App Designer	14
3	CAS genesisWorld x12.1.7	14
3.1	Aktualisierte Anleitungen	14
3.2	Allgemein	15
3.3	CAS genesisWorld Web	16
3.3.1	App Designer	18
3.4	Neues in den Modulen	19
3.4.1	Report in CAS genesisWorld Web	19
3.4.2	Helpdesk	19
3.4.3	Project: Neue Tagespensätze für 2021	20
3.4.4	Mobile sync: Grundlegend überarbeitet und fit für die Zukunft gemacht	20
3.5	CAS genesisWorld SmartDesign Mobile App	21
4	CAS genesisWorld x12.1.6	21
4.1	Aktualisierte Anleitungen	21
4.2	CAS genesisWorld Desktop	22
4.3	CAS genesisWorld Web	22
4.3.1	App Designer	25
4.4	Neues in den Modulen	26
4.4.1	Report/Project/Helpdesk in CAS genesisWorld Web: Zeitleiste	26
4.4.2	Easy Invoice	27
4.4.3	Helpdesk online	28
4.4.4	Helpdesk in CAS genesisWorld Desktop und CAS genesisWorld Web	28
4.4.5	Exchange sync	29
4.5	CAS genesisWorld SmartDesign Mobile App	29
5	CAS genesisWorld x12.1.5	30
5.1	Aktualisierte Anleitungen	30
5.2	Allgemein	30
5.3	Management Konsole	31
5.4	CAS genesisWorld Desktop	33
5.5	CAS genesisWorld Web	34
5.6	Neues in den Modulen	36
5.6.1	Neues Modul Insights freigeben	36
5.6.2	Survey in CAS genesisWorld Web	37

6	CAS genesisWorld x12.1.4	38
6.1	Aktualisierte Anleitungen	38
6.2	CAS genesisWorld Web.....	38
6.3	Neues in den Modulen	39
6.3.1	Project/Helpdesk (Web)	39
6.3.2	Event Management	40
6.4	CAS genesisWorld Add-Ins.....	41
7	CAS genesisWorld x12.1.3	41
7.1	CAS genesisWorld Add-Ins.....	41
8	CAS genesisWorld x12.1.2	42
8.1	CAS genesisWorld Web.....	42
8.1.1	App Designer	43
8.2	CAS genesisWorld SmartDesign Apps.....	44
8.3	Neues in den Modulen	45
8.3.1	Event online.....	45
9	CAS genesisWorld x12.1.1	45
9.1	CAS genesisWorld Desktop.....	45
9.2	CAS genesisWorld Web.....	45
9.2.1	App Designer	46
9.3	Neues in den Modulen	47
9.3.1	Survey	47
9.4	CAS genesisWorld Add-Ins.....	48
10	CAS genesisWorld x12.1.0	49
10.1	Allgemein	49
10.2	CAS genesisWorld Management Konsole.....	50
10.3	CAS genesisWorld Desktop.....	51
10.4	CAS genesisWorld Web.....	52
10.4.1	App Designer	56
10.5	Neues in den Modulen	57
10.5.1	Report: Ressourcenplanung	57
10.5.2	Project	57
10.5.3	CPQ: Wichtige Informationen zum Update	58
10.6	CAS genesisWorld Add-Ins.....	59
10.7	CAS genesisWorld SmartDesign Apps.....	60

1 Grundsätzliches

Dieses Dokument beschreibt alle wesentlichen Neuerungen rund um CAS genesisWorld seit dem Release der Version x12.1.0.

Änderungen der Standardprodukte durch Supporttickets sind in Readme-Dateien beschrieben, die hier nicht enthalten sind.

Software-Updates sind kumulativ, sodass Sie mit dem Einspielen eines Software-Updates auch über alle Neuerungen der vorherigen Software-Updates verfügen.

2 CAS genesisWorld x12.1.8

2.1 Aktualisierte Anleitungen

- Leitfaden CPQ in Deutsch

2.2 Allgemein

- Microsoft Exchange Online: OAuth2 als neue Authentifizierungsmethode für SMTP

OAuth2 wird nun auch für SMTP zusätzlich zu IMAP bei Microsoft Exchange Online unterstützt. Das Einrichten erfolgt analog zu IMAP, siehe Kapitel Allgemein der Version CAS genesisWorld x12.1.5 mit den folgenden Schritten:

- Registrieren Sie die Anwendung für CAS genesisWorld im Microsoft Azure-Portal.
- Speichern Sie die Parameter der registrierten Anwendung in CAS genesisWorld.
- Passen Sie die Einstellungen des Postausgangsservers für E-Mail-Konten im Desktop-Client und in der Management Konsole an.

Falls CAS genesisWorld bereits als Anwendung im Microsoft Azure-Portal registriert ist und das Recht Mail.Send für die Anwendung gesetzt ist, soll keine neue Anwendung für SMTP registriert und in der Management Konsole gespeichert werden. Die bereits registrierte Anwendung kann sowohl für IMAP als auch für SMTP verwendet werden.

- Dokumentenindizierung der SmartSearch

Die Dokumentenindizierung erzeugt nun separate Prozesse, um die Indizierung durchzuführen. Falls der komplette Speicher dabei trotzdem verwendet wird, ist nur die Indizierung einzelner Dokumente betroffen und die SmartSearch stürzt nicht ab.

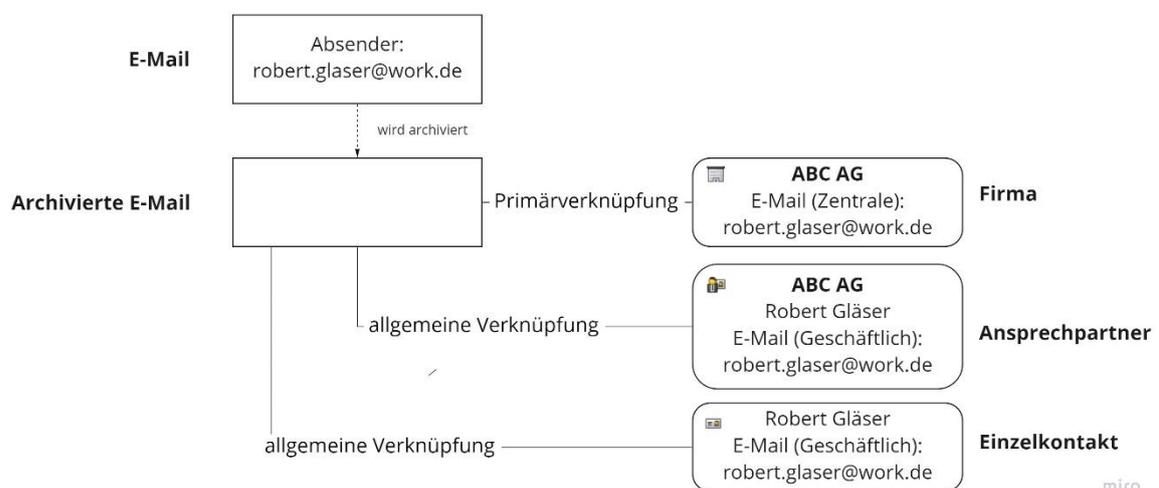
In einzelnen Fällen können erhebliche Probleme bei der Indizierung des Dokumentinhalts auftreten. Dafür lassen sich nun Dokumentindizierungspakete mit Einstellungen in der Datei `elasticsearch_config.properties` konfigurieren. Die Einstellungen haben Standardwerte und sind auskommentiert. Verwenden Sie bei Bedarf entweder alle oder einzelne Parameter, in den meisten Fällen sollte dies jedoch nicht erforderlich sein.

```
##Document store indexing configuration
#de.cas.searchservice.documentstore.fulltext_max_number_of_chars=20000000
#de.cas.searchservice.documentstore.async_indexing_initialdelay_ms=60000
#de.cas.searchservice.documentstore.async_indexing_interval_ms=10000
#de.cas.searchservice.documentstore.async_indexing_batchsize=100
```

Dabei bedeuten

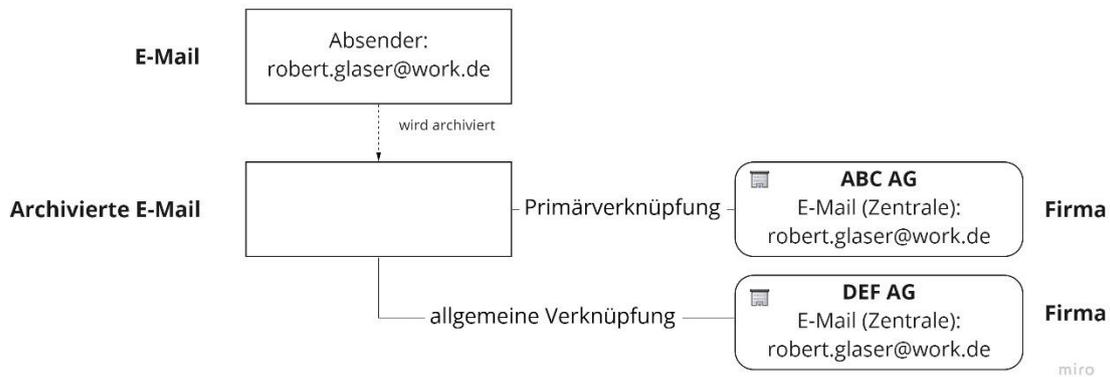
- `de.cas.searchservice.documentstore.fulltext_max_number_of_chars`: Maximale Anzahl indexierbarer Zeichen, die das Dokument enthalten kann.
- `de.cas.searchservice.documentstore.async_indexing_initialdelay_ms`: initiale Verzögerung nach dem Start und vor dem Beginn der Indizierung.
- `de.cas.searchservice.documentstore.async_indexing_interval_ms`: Häufigkeit der Indizierung
- `de.cas.searchservice.documentstore.async_indexing_batchsize=100`: wie viele Dokumente gleichzeitig indiziert werden können.
- Archivieren von E-Mails: Anlegen von Primärverknüpfungen bei mehreren gefundenen Adressen

Soll eine Primärverknüpfung eingetragen werden und die E-Mail-Adresse ist bei mehreren Adressen vorhanden, wird der Adresstyp berücksichtigt: Wenn möglich wird die Primärverknüpfung zu einer Firma eingetragen (siehe die Abbildung unten). Ist dies nicht möglich, wird die Primärverknüpfung zu einem Ansprechpartner eingetragen und falls auch dies nicht möglich ist, wird ein Einzelkontakt verknüpft.



miro

Werden entweder mehrere Firmen (siehe die Abbildung unten) oder mehrere Ansprechpartner oder mehrere Einzelkontakte gefunden, dann wird die Primärverknüpfung für die erste gefundene Adresse eines Adresstyps eingetragen unter Berücksichtigung der grundlegenden Priorität Firma, Ansprechpartner, Einzelkontakt.



Für alle gefundenen Adressen wird eine allgemeine Verknüpfung eingetragen, außer für die Adresse mit der Primärverknüpfung.

- Archivieren von E-Mails: Prioritäten von Funktionen für Primärverknüpfungen

Üblicherweise wird beim erneuten Archivieren einer bereits archivierten E-Mail und einer vorhandenen Primärverknüpfung die Primärverknüpfung nicht ersetzt.

Dies ist nicht der Fall, wenn das erneute Archivieren von einem Support-Konto ausgeführt wird und die Primärverknüpfung nicht zum Absender der E-Mail eingetragen ist. Dann wird eine neue Primärverknüpfung zum Absender der E-Mail eingetragen und eine allgemeine Verknüpfung wird für die Adresse mit der vorherigen Primärverknüpfung eingetragen. Falls eine Primärverknüpfung zum Ticket bereits vorhanden ist, wird kein neues Ticket angelegt, sondern das bestehende Ticket aktualisiert.

Der Administrator kann Regeln in der Management Konsole für Primärverknüpfungen beim Archivieren festlegen. Vorhandene Regeln haben eine höhere Priorität als Einstellungen in einer gewählten Archivierungsvorlage.

Bei einem eingerichteten Support-Konto mit einer zugewiesenen Archivierungsvorlage einschließlich festgelegter Primärverknüpfungen werden anstatt festgelegter Primärverknüpfungen allgemeine Verknüpfungen zu gefundenen Adressen eingetragen. Dies gilt, falls sich die gefundenen Adressen von den Adressen unterscheiden, die durch die Logik des Moduls Helpdesk gefunden wurden.

- Die Schaltfläche **Ändern in Programme und Funktion** ist nicht mehr verfügbar

Mit der Installation der Version x12.1.8 sind keine Änderungen an der Installation über **Programme und Funktion** mehr möglich.

Das direkte Aufrufen von setup.exe ist weiterhin möglich, um Änderungen an der Installation durchzuführen.

2.3 Management Konsole

- OAuth2-Authentifizierung für Postausgangs-Server beim Aktions- und Benachrichtigungsdienst

Beim Postausgangs-Server ist **OAuth2** als Authentifizierungsmethode einstellbar. In der Liste **Anbieter (OAuth2)** ist ein in der Management Konsole angelegter OAuth2-Anbieter zu wählen.

The screenshot shows the 'Sicherheit' (Security) tab in the Management Console. It is divided into two sections: 'Posteingangs-Server' (Incoming Mail Server) and 'Postausgangs-Server' (Outgoing Mail Server).

Posteingangs-Server:

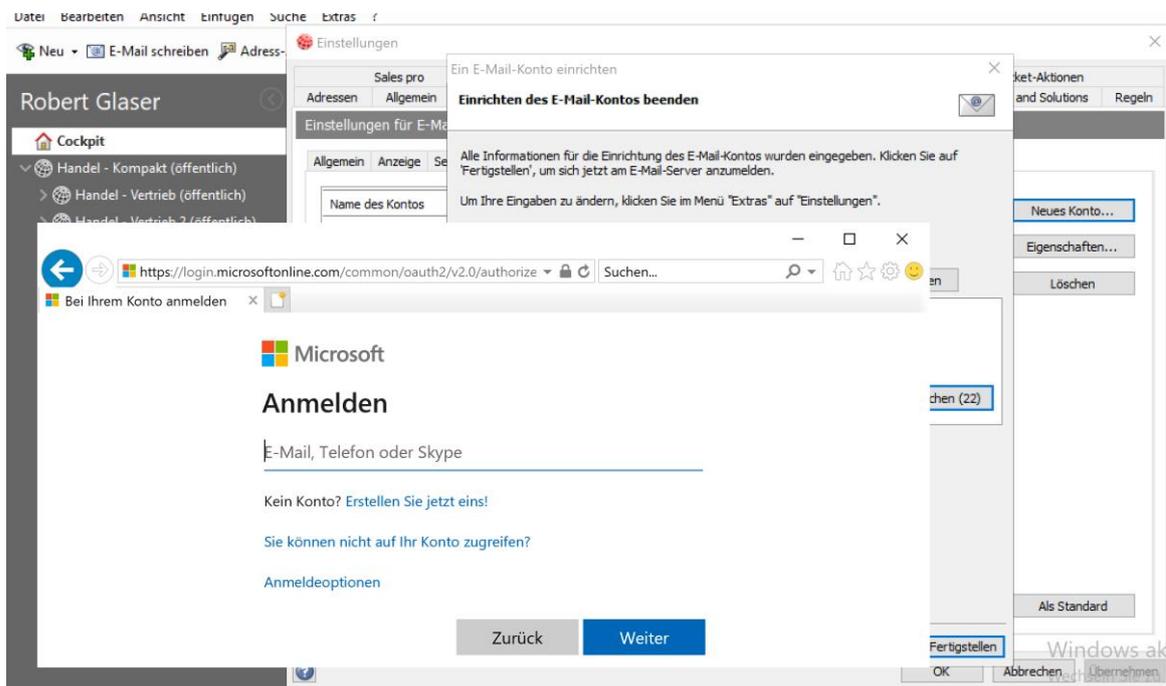
- Posteingangs-Server: (empty dropdown)
- Verschlüsselung: Keine
- Port: 143 (with 'Standard' button)
- Authentifizierungsmethode: Keine
- Anmeldename: (empty dropdown)
- Kennwort: (password field with dots)

Postausgangs-Server:

- Postausgangs-Server: smtp.office365.com
- Verschlüsselung: StartTLS
- Port: 587 (with 'Standard' button)
- Postausgangs-Server erfordert Authentifizierung
 - Gleiche Einstellungen wie für den Posteingangs-Server verwenden
- Authentifizierungsmethode: OAuth2
- Anmeldename: administrator@outlook.de
- Anbieter (OAuth2): Exchange Online Mail

Buttons at the bottom: Test-Mail, OK, Abbrechen, Übernehmen. A 'weitere Einstellungen' button is also present below the Postausgangs-Server section.

Nach dem **Fertigstellen** des Assistenten für ein neues E-Mail-Konto oder dem Speichern der Eigenschaften eines vorhandenen E-Mail-Kontos wird im Standardbrowser die Anmeldungsseite von Microsoft Exchange Online geöffnet. Nach der Anmeldung erfolgt ein Hinweis, ob die OAuth2-Authentifizierung erfolgreich war oder nicht.



Damit E-Mails vom Aktions- und Benachrichtigungsdienst versendet werden können, muss die Authentifizierung mit OAuth2 erfolgreich sein.

- Versandbeschränkungen für den Benachrichtigungsdienst

Einige E-Mail-Server können nur eine begrenzte Anzahl von E-Mails pro Zeiteinheit senden. Daher lässt sich in der Management Konsole im Bereich **Regeln** die maximale Anzahl von E-Mails für Benachrichtigungen einschränken.

Öffnen Sie das Register **Servereinstellungen** und klicken Sie auf **Versandbeschränkungen einstellen**. Aktivieren Sie im folgenden Fenster ggf. die Beschränkung und legen Sie die maximale Anzahl von E-Mails fest.

Servereinstellungen

Einstellungen für den Benachrichtigungs- und Aktionsdienst

Benachrichtigungs- und Aktionsdienst starten Benachrichtigungs- und Aktionsdienst beenden

Rechnername des Applikationsservers ...

Sendezeitintervall

Einstellungen für E-Mail-Konto

Rechnername des Applikationsservers

Einstellungen für CAS genesisWorld

URL für CAS genesisWorld Web

Einstellungen für das E-Mail-Konto

Benachrichtigungen werden über folgendes E-Mail-Konto gesendet

E-Mail-Konto:

Einstellung zu Versandbeschränkungen von E-Mails

Stellen Sie ein, ob der Versand von E-Mails eingeschränkt wird.

Beschränkung aktivieren

Anzahl von E-Mails pro

Über die E-Mail-Adresse für den Aktions- und Benachrichtigungsdienst können weitere E-Mails unabhängig vom Benachrichtigungsdienst gesendet werden. Diese E-Mails sind von Versandbeschränkungen nicht betroffen.

2.4 CAS genesisWorld Desktop

- OAuth2 als Authentifizierungsmethode für Postausgangs-Server in E-Mail-Konten

Die verfügbaren Authentifizierungsmethoden für den Postausgangs-Server wurden um den Wert **OAuth2** erweitert. Die Einstellungen sind nun beim Postausgangs- und Posteingangs-Server gleich, siehe Kapitel CAS genesisWorld Desktop der Version CAS genesisWorld x12.1.5.

Für den Posteingangs- und Postausgangs-Server müssen der gleiche Anmeldename und OAuth2-Anbieter gesetzt werden, wenn für beide OAuth2 als Authentifizierungsmethode gewählt ist. Durch das Kontrollkästchen **Gleiche Einstellungen für Posteingangs- und Postausgangs-Server verwenden** erfolgt dies mit einem Klick.

- Aktualisieren der OAuth2-Authentifizierung

Eine Authentifizierung für den Postausgangs-Server kann aus den gleichen Gründen wie beim Posteingangs-Server nicht erfolgreich sein, siehe Kapitel CAS genesisWorld Desktop der Version CAS genesisWorld x12.1.5.

Werden dann Funktionen mit SMTP von einem Benutzer verwendet, öffnet sich die Anmeldeseite von Microsoft Exchange Online. Erst nach einer erfolgreichen Authentifizierung mit OAuth2 können folgende Funktionen verwendet werden

- Senden von E-Mails,

- Senden von Mailings bzw. zeitversetztes Senden von Mailing,
- Senden von Einladungen zu Terminen.
- Notizen mit Bericht versenden

Im Register **Zeitplan** im Datensatz eines Berichts finden Sie nun das Kontrollkästchen **Notizen des Berichts ebenfalls mit versenden**.

Ist das Kontrollkästchen aktiviert, wird in eine E-Mail für den Versand des Berichts der Inhalt des Felds **Notizen** übernommen.

Ist das Kontrollkästchen nicht aktiv, wird wie bisher der Text des Berichts in eine E-Mail übernommen.

2.5 CAS genesisWorld Web

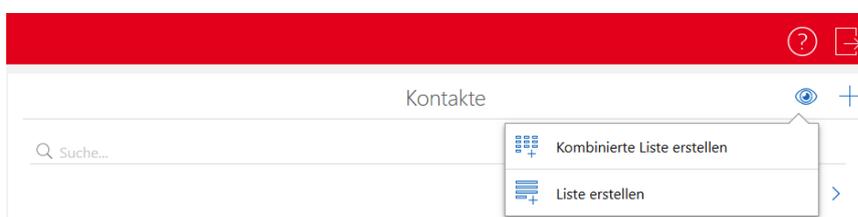
- Kombinierte Listen als neuer Ansichtstyp

Mit dieser Ansicht lassen sich Spalten sowohl aus dem Datensatz-Typ der App als auch aus einem verknüpften Datensatz-Typ anzeigen.

Stichwort (VKC)	Phase (VKC)	Wahrsch...	Gesamt (VKC)	Kunde (VKC)	Vorname (AP)	Name (AP)
Bodenbeläge	Verkauf	95	1.432,95	Hugo Boss, Boss Consult Karlsruhe	Hugo	Boss
Bodenbeläge	Verkauf	95	1.432,95	Hugo Boss, Boss Consult Karlsruhe	Timo	Kunze
Bodenbelag, Tür Innenbereich	Akquise - Informationsmaterial	72	1.922,25	Barbara Schweitzer-Schwan, Helligeler Bier	Barbara	Schweitzer-Schwan
Bodenbelag	Lead	68	2.970,75	Hanspeter Hoffmann, Kaiser Systeme AG	Hanspeter	Hoffmann
Bodenbelag, Tür Innenbereich, Multifunktionswand	Verkauf	66	2.096,75	Cornelia Rieger, Rieger Technik GmbH	Cornelia	Rieger
Bodenbelag, Tür Innenbereich, Multifunktionswand	Verkauf	66	2.096,75	Cornelia Rieger, Rieger Technik GmbH	Helmut	Jentsch
Bodenbelag, Tür Innenbereich, Multifunktionswand	Verkauf	66	2.096,75	Cornelia Rieger, Rieger Technik GmbH	Frank	Reinhard
Bodenbelag, Multifunktionswand	Verkauf	65	1.767,83	Birnbaum & Hempel GmbH	Hubert	Sauer
Bodenbelag, Multifunktionswand	Verkauf	65	1.767,83	Birnbaum & Hempel GmbH	Werner	Schneppenberg
Bodenbelag, Tür Außenbereich, Laminat	Akquise - Präsentation	46	3.782,5	Franz Kauffmann, Bildprodukte GmbH	Franz	Kauffmann
Brettschichtholz	Lead	36	2.966,5	WALLER GmbH & Co. KG	Werner	Schneppenberg
Bodenbeläge	Verkauf	34	3.708,6	Peter Kling, TISS GmbH	Werner	Schneppenberg
Bodenbeläge	Verkauf	34	3.708,6	Peter Kling, TISS GmbH	Peter	Kling
Bodenbeläge	Verkauf	34	3.708,6	Peter Kling, TISS GmbH	Hanspeter	Hoffmann
Tisch	Akquise - Angebot	25	2.400	Tobias Bau, Franke Unternehmensberatung	Werner	Klein
Tisch, Multifunktionswand	Verkauf	8	3.350	Vojtech Svoboda, SPO Engineering s.r.o	Vojtech	Svoboda



Beim Start jeder App wird rechts oben die Schaltfläche **Ansicht erstellen** angezeigt. Nach dem Anklicken finden Sie den neuen Eintrag **Kombinierte Liste erstellen**.



Im folgenden Fenster werden der Name der Ansicht und der verknüpfte Datensatz-Typ festgelegt. Dabei lassen sich auch nur Datensätze mit einer bestimmten Verknüpfungsart anzeigen.

Im Feld **Anzeigename (optional)** kann eine abweichende Bezeichnung für den verknüpften Datensatz-Typ angegeben werden.

Die Wahl der Spalten und Filterbedingungen sind nach dem Speichern der Ansicht wie üblich über die entsprechenden Funktionen möglich.

- Löschen aller Filterbedingungen

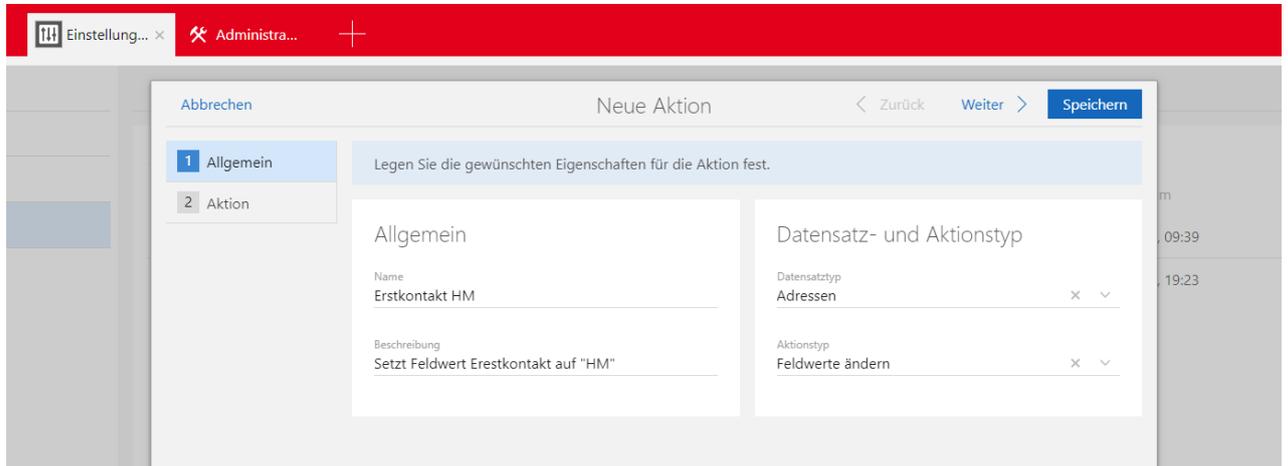
Die Schaltfläche **Filter zurücksetzen** löscht nun alle Filterbedingungen mit einem Klick.

- Löschen einzelner Filterbedingungen mit Drag & Drop

Einzelne Filterbedingungen können mit dem Drag-Symbol auf das neue Symbol für **Löschen** im unteren Teil des Fensters gezogen und dann durch Fallenlassen gelöscht werden.

- Layout eines Assistenten für gespeicherte Aktionen

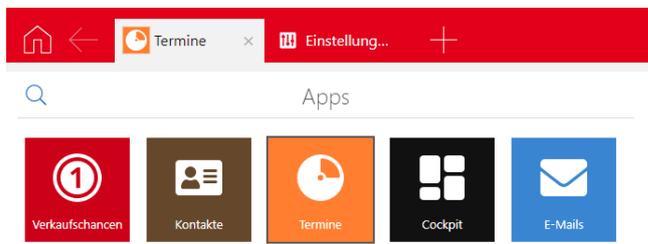
Die Oberfläche für das Erstellen und Bearbeiten von gespeicherten Aktionen wurde als Assistent gestaltet.



Im ersten Schritt werden allgemeine Daten zur Aktion eingegeben. Im zweiten Schritt werden die konkreten Änderungen der Aktion festgelegt. Der Funktionsumfang der Aktion bleibt gleich. Für eine direkt erstellte Aktion aus dem Kontext wird die bisherige Oberfläche verwendet.

- Suche nach Apps in der App **Start**

🔍 Auf dem Startbildschirm kann nach Anklicken des Symbols nach Apps gesucht werden. Alle Apps werden angezeigt, die den Suchbegriff enthalten.



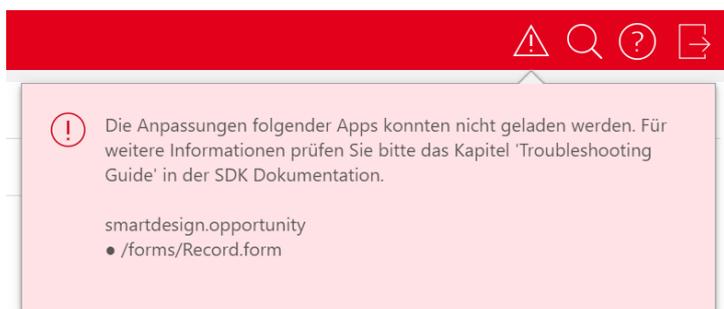
Auch Apps in einer App-Gruppe werden gefunden. Nach dem Löschen des Suchbegriffs werden wieder alle Apps angezeigt.

- Hinweis bei fehlerhafter App

Wenn eine von CAS AG gelieferte App durch fehlerhafte Anpassungen im App Designer nicht mehr geladen werden kann, dann wird diese App ohne vorgenommene Anpassungen angezeigt. Benutzer erhalten folgenden Hinweis.



Bei Administratoren werden zusätzlich Informationen über den Fehler angezeigt.



2.5.1 App Designer

- Initialisieren der Kontaktpersonenliste

Die Kontaktpersonenliste wird nun automatisch mit einer Datenquelle initialisiert.

- App Designer für Benutzer ohne Administratorrechte

Der App Designer kann nun auch von Benutzern ohne Administratorrechte verwendet werden. Dafür benötigt ein Benutzer das weitere Recht **App Designer** im Bereich **Benutzerverwaltung** der Management Konsole. Beachten Sie, dass damit Benutzer auch Apps mit möglicherweise vertraulichen Informationen ändern können.

Falls sich weitere Benutzer bereits im App Designer Modus befinden, wird ein Hinweis angezeigt. Damit werden sollen Beeinträchtigungen verhindert werden.

- Obere Leiste

Die obere Leiste für den App Designer wurde grafisch überarbeitet.

- Widgets zwischen den Modi kopieren

Alle eingefügten Widgets können nun zwischen dem Lese- und dem Bearbeitungsmodus kopiert werden. Das Kopieren erfolgt nur dann, wenn das Widget mit dem Modul kompatibel ist.

Mehr Informationen finden Sie unter

<https://partnerportal.cas.de/SmartDesignSDK/gwweb/x12/sdk/index.html#widgets>

3 CAS genesisWorld x12.1.7

3.1 Aktualisierte Anleitungen

- Leitfaden CPQ in Deutsch
- Leitfaden Exchange sync in Englisch

- Leitfaden Form & Database Designer in Englisch

3.2 Allgemein

- SmartSearch: Anzeige der Ergebnisse konfigurieren

Im Bereich **Format** der Konfigurationsdatei **Config.xml** kann nun auch für Adressen und Dokumente festgelegt werden, welche Felder als Treffer einer Suche angezeigt werden sollen. Für einige Felder müssen dafür die neuen Platzhalter in den Bereichen **CaptionColumns** und **DetailColumn** verwendet werden.

Für Datensatz-Typ **Adressen**

- **\$identity** für die Anzeige einer Beschreibung von Firmen, Ansprechpartnern und Einzelkontakten:

Für Firmen ist dies der Firmenname **COMPNAME**, zum Beispiel CAS Software AG. Für Einzelkontakte sind dies Vorname **CHRISTIANNNAME** und Name **NAME**, zum Beispiel Robert Glaser. Für Ansprechpartner sind dies Vorname und Name gefolgt vom Firmennamen in Klammern, zum Beispiel Robert Glaser (CAS AG).

- **\$location** für die Anzeige von Standardanschriften im Format Straße **STREET1**, **STREET2** oder **STREET3**, Postleitzahl **ZIP1**, **ZIP2** oder **ZIP3** sowie Ort **TOWN1**, **TOWN2** oder **TOWN3**

```
<Table>
  <Name>Address</Name>
  <Format>
    <CaptionColumns>
      <CaptionColumn>$identity</CaptionColumn>
      <CaptionColumn>GWBRANCH</CaptionColumn>
    </CaptionColumns>
    <DetailColumns>
      <DetailColumn>$location</DetailColumn>
    </DetailColumns>
  </Format>
</Table>
<Table>
  <Name>Appointment</Name>
  <Format>
    <CaptionColumns>
      <CaptionColumn>$time</CaptionColumn>
    </CaptionColumns>
    <DetailColumns>
      <DetailColumn>keyword</DetailColumn>
    </DetailColumns>
    <StartTimeColumn>start_dt</StartTimeColumn>
    <EndTimeColumn>end_dt</EndTimeColumn>
  </Format>
</Table>
```

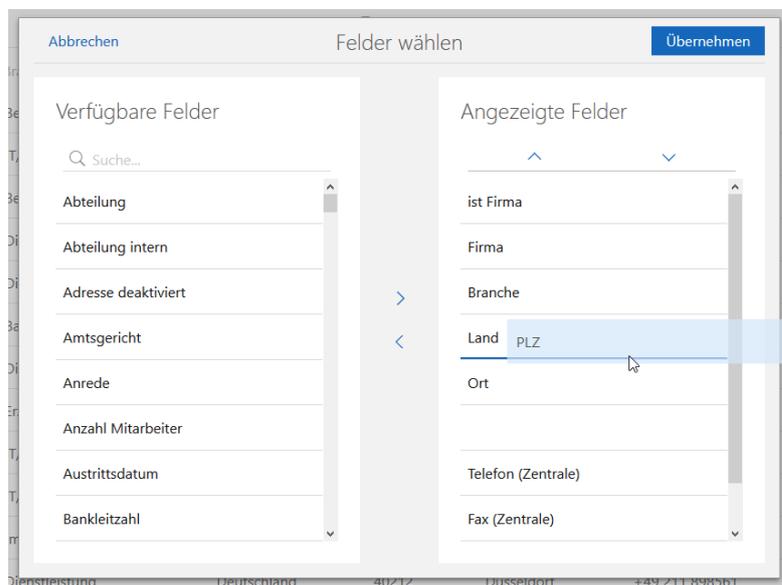
Für Datensatz-Typ **Dokument**: **\$fileExtension** für die Anzeige der Dateinamenserweiterung, also **GWFILETYPE** und zum Beispiel ZIP oder PDF

```
<Table>
  <Name>Document</Name>
  <Columns>
    <Column>
      <Name>docdate</Name>
    </Column>
  </Columns>
  <Format>
    <CaptionColumns>
      <CaptionColumn>KEYWORD</CaptionColumn>
      <CaptionColumn>$fileExtension</CaptionColumn>
    </CaptionColumns>
    <DetailColumns>
      <DetailColumn>GWSSTATUS</DetailColumn>
    </DetailColumns>
    <StartTimeColumn>docdate</StartTimeColumn>
    <EndTimeColumn>docdate</EndTimeColumn>
  </Format>
</Table>
```

3.3 CAS genesisWorld Web

- Felder im Fenster **Spalten auswählen** mit Drag & Drop verschieben

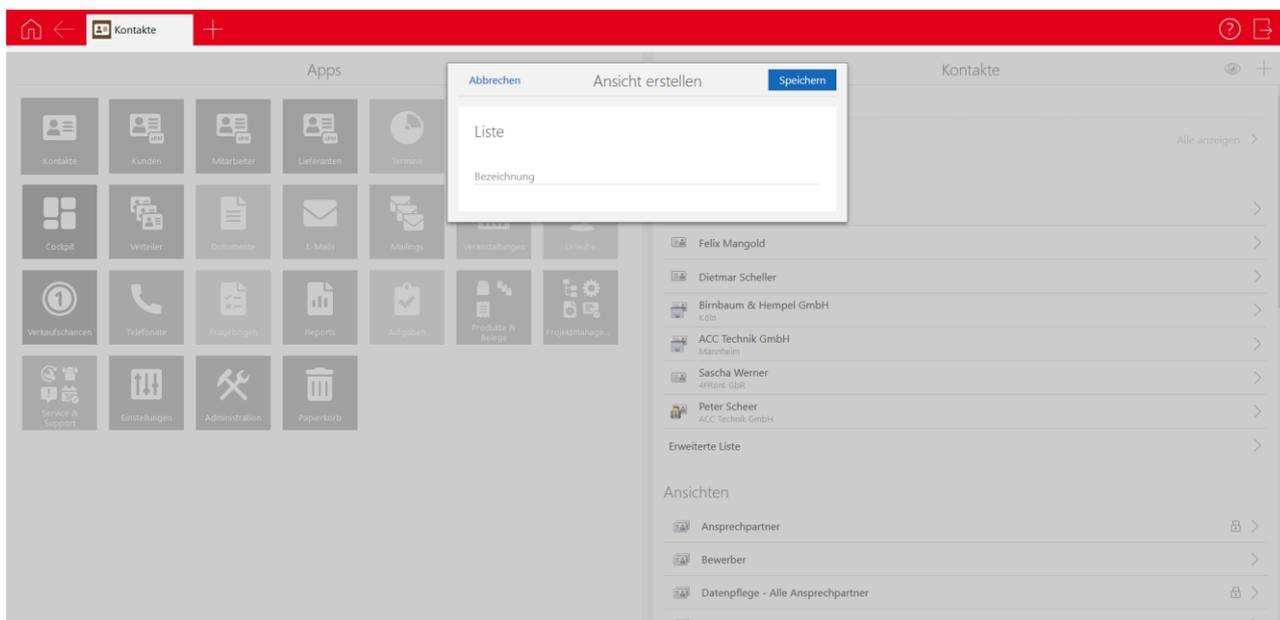
Die Wahl der angezeigten Felder in einer Ansicht ist nun auch mit Drag & Drop möglich. Damit können sowohl die Sortierung angepasst als auch Felder zwischen den Bereichen **Verfügbare Felder** und **Ausgewählte Felder** verschoben werden.



- Neue Listenansicht erstellen



Ein Klick auf das Symbol öffnet das Fenster **Ansicht erstellen**, in dem der Name der Ansicht festgelegt wird. Danach öffnet sich eine Listenansicht mit allen Datensätzen für den Datensatz-Typ, auf die Rechte vorhanden sind. Die Ansicht kann im nächsten Schritt angepasst und gespeichert werden.

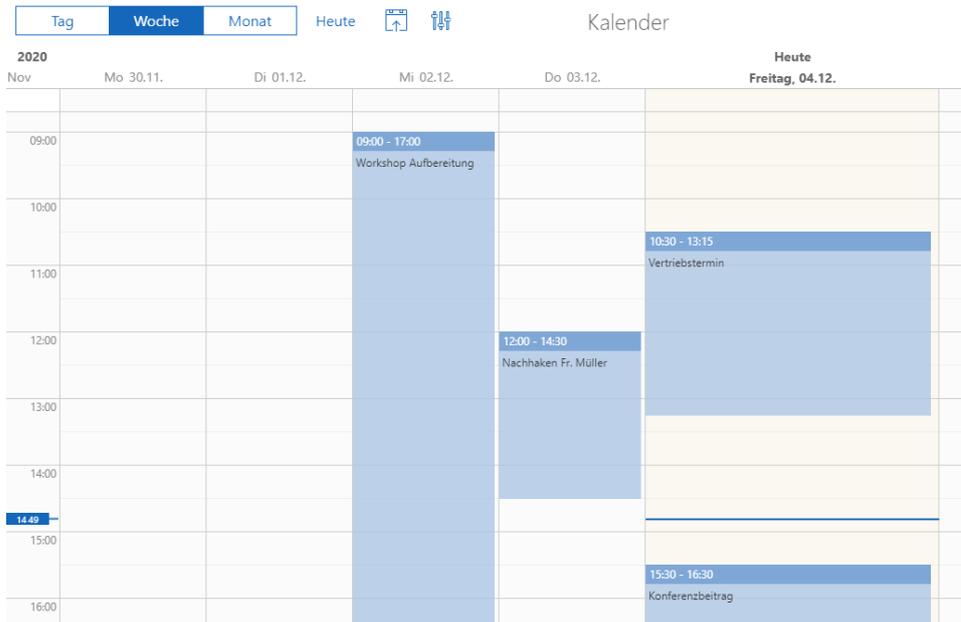


- Weblinks in Notizen werden automatisch erkannt

Wird in einem Feld mit einer Notiz das Einfügen von URLs unterstützt, genügt ein einfaches Einfügen. Links werden nun sofort erkannt und entsprechend angezeigt. Einfügen über das Fenster ist nicht mehr notwendig.

- Hervorheben des aktuellen Zeitpunkts im Kalender

Der aktuelle Tag und die aktuelle Kalenderwoche werden durch visuelle Anpassungen deutlicher hervorgehoben.



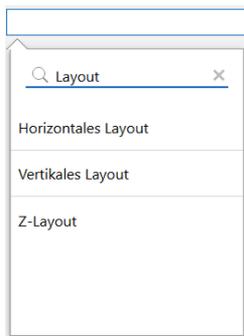
- Anderen Organisator bei Terminen festlegen

Wird ein Termin erstellt und außer einem externen Teilnehmer sind mindestens zwei interne Teilnehmer eingetragen, lässt sich beim Speichern einen der internen Teilnehmer als Organisator festlegen.

3.3.1 App Designer

- Suche beim Hinzufügen von neuen Widgets

Eine Suche nach bestimmten Widgets ist nun möglich und zwar entweder mit der Bezeichnung oder dem technischen Namen des Widgets.



- Horizontales Layout angepasst

Die Funktion **Spalte hinzufügen** ist nun im unteren Bereich des Widgets.



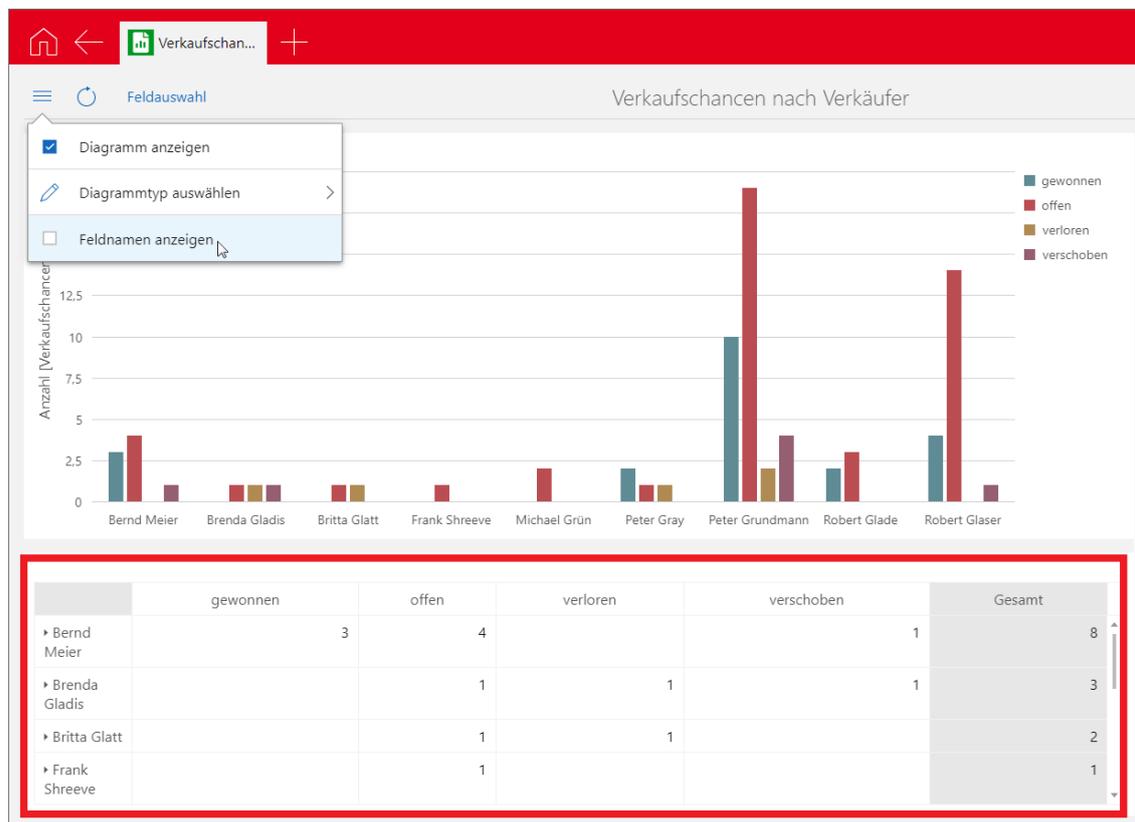
Möglicherweise werden Widgets durch diese Anpassung neu angeordnet, weil durch die Position von **Spalte hinzufügen** auf der rechten Seite weniger Platz für Widgets vorhanden war.

3.4 Neues in den Modulen

3.4.1 Report in CAS genesisWorld Web

- Kompakte Reportansicht

Durch Ausblenden der Namen von Feldern ist mehr Platz für Daten vorhanden, beispielsweise für ein Diagramm. Ausblenden erfolgt über das Menü.



- Feste Überschriften in Reportansicht

Beim Blättern durch den Bereich der Daten bleiben Zeilen- und Spaltenüberschriften stehen.

3.4.2 Helpdesk

- Änderung bei archivierten E-Mails

Wird aus archivierten E-Mails ein Ticket erstellt, so wird die E-Mail-Nachricht nun in die Notizen des Tickets übernommen.

Eine E-Mail muss dafür bereits entschlüsselt archiviert sein.

3.4.3 Project: Neue Tagespesensätze für 2021

Die Tagesspesensätze für 2021 sind jetzt online sowie als Teil der Client-Installation verfügbar.

Fügen Sie zur Aktualisierung im Bereich **Project** der Management Konsole dieses Jahr bei **Spesen** hinzu.

3.4.4 Mobile sync: Grundlegend überarbeitet und fit für die Zukunft gemacht

Für Anwender ändert sich nicht viel, wie gewohnt können Sie ihre Termine, Adressen und / oder Aufgaben mit ihrem mobilen Endgerät abgleichen, doch gibt es wenige kleine Änderungen, auf die wir Sie hinweisen möchten.

- Umgang mit statischen Filtern

Wird auf dem mobilen Endgerät ein Datensatz angelegt, der nicht zur eingestellten Filtermenge passt, wird dieser ebenfalls synchronisiert und auf dem mobilen Endgerät wie bisher beibehalten. Eine eigene Darstellung dazu in den Einstellungen zu Mobile sync in CAS genesisWorld Desktop wird nicht mehr angeboten, manuelle Einstellungen diesbezüglich sind nicht mehr notwendig.

Sollte der Datensatz gegen später in die definierte Filtermenge fallen, wird er ab diesem Zeitpunkt analog zu den anderen Datensätzen behandelt. Dies bedeutet, dass er auch auf dem mobilen Endgerät entfernt wird, wenn er zu einem späteren Zeitpunkt nicht mehr in die entsprechende Filtermenge fällt.

- Verwendung der SmartSearch

Ist die SmartSearch auf dem gleichen Applikationsserver wie Mobile sync eingerichtet, wird diese bei der Suche nach Adressen verwendet, sonst verhält sich die Suche wie bisher.

- Löschung von Adressen auf dem mobilen Endgerät

Wird eine Adresse auf dem mobilen Endgerät gelöscht, so wird diese bei einer bidirektionalen Synchronisation dauerhaft aus der Synchronisationsmenge entfernt, die Adresse selbst verbleibt aber in CAS genesisWorld.

- Hinweise zur Einrichtung von Mobile sync auf den mobilen Endgeräten

iOS-Geräte:

- Sofern Sie Mobile sync auf einem iOS Gerät einrichten, wird nun auch die Einstellung **Push** unterstützt.

- Die Verwendung von SSL ist zwingend notwendig

Android-Geräte: Die Einstellung **Android: SSL/TLS (alle Zertifikate akzeptieren)** kann zu Problemen führen, da dies unter Umständen durch die geräteeigenen Sicherheitseinstellungen blockiert wird. Selbst signierte Zertifikate müssen im Vorfeld auf dem mobilen Endgerät importiert werden.

- Verhalten bei erstmaliger Synchronisation

Die synchronisierten Daten werden einmalig von dem mobilen Endgerät entfernt, bevor sie durch die Synchronisation erneut auf dem mobilen Endgerät eingespielt werden. Dies ist ein gewünschtes Verhalten und es entsteht dadurch kein Datenverlust.

- Wenn Synchronisation nicht automatisch startet

Auf manchen mobilen Endgeräten, vor allem mit älteren Android-Versionen, wird die Umstellung auf eine neuere Version des Synchronisationsprotokolls nicht erkannt. Sollte die Synchronisation nicht starten, löschen Sie bitte das entsprechende Konto auf dem mobilen Endgerät und richten Sie es unter Beibehaltung der Zugangsdaten erneut ein.

3.5 CAS genesisWorld SmartDesign Mobile App

- CAS genesisWorld SmartDesign Mobile App 22.7.0

Als Archivdokument gespeicherte PDF-Dokumente und automatisch erzeugte Berichte im PDF-Format können direkt in der App unterschrieben werden.

Durch diese Funktion wird der Verfasser der Unterschrift nicht verifiziert. Dieses Unterschreiben ist daher keine qualifizierte, juristisch anerkannte elektronische Signatur.

4 CAS genesisWorld x12.1.6

4.1 Aktualisierte Anleitungen

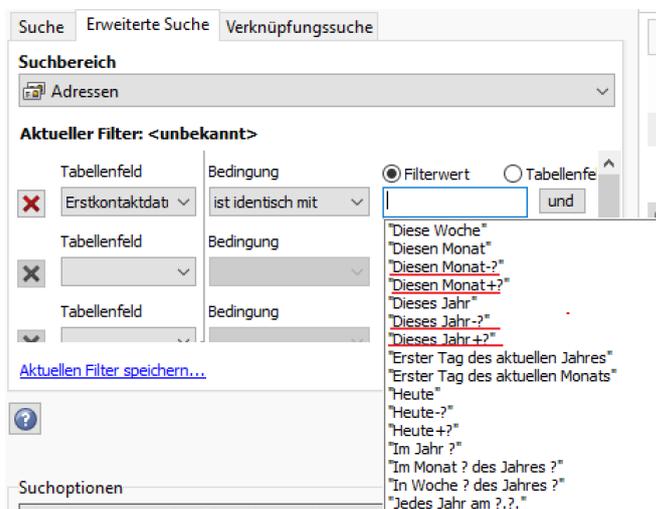
- Leitfaden Exchange sync in Deutsch
- Leitfaden Form & Database Designer in Deutsch
- Leitfaden Helpdesk in Deutsch und Englisch
- Leitfaden Project in Deutsch und Englisch
- Leitfaden Report in Deutsch und Englisch

4.2 CAS genesisWorld Desktop

- Weitere dynamische Werte für ein Datum in Filterbedingungen

Für Felder mit einem Datum sind folgende Eingaben im Feld **Filterwert** möglich:

- **Diesen Monat + ?**
- **Diesen Monat - ?**
- **Dieses Jahr + ?**
- **Dieses Jahr - ?**



4.3 CAS genesisWorld Web

- Stichwort und Symbole für alle Termine im Kalender

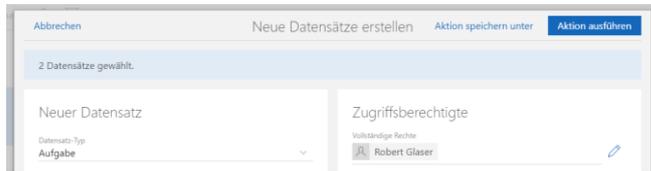
Auch für Termine mit einer Dauer von bis zu 30 Minuten werden nun das Stichwort und ggf. Symbole wie z. B. Telefonat, privater, externer Termin direkt in der Kalenderansicht angezeigt.

Beginn und Ende von Terminen, Telefonaten, Vorgängen und Urlauben werden angezeigt, wenn die Maus über dem Datensatz schwebt.

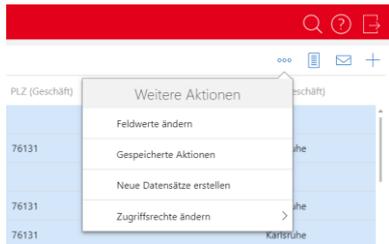
- Aktionen speichern

Benutzerdefinierte Aktionen können nun auch gespeichert werden. Voraussetzung dafür ist, dass der Benutzer das weitere Recht **Aktionen bearbeiten (privat)** hat. Nach dem Speichern sind Aktionen auf der ersten Ebene im Aktionsmenü des Datensatzes verfügbar.

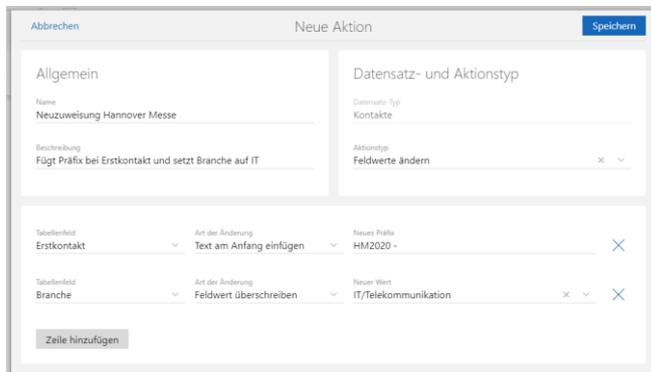
Eine Aktion kann auf mehrere Arten gespeichert werden. Beim Durchführen einer Aktion ist die Schaltfläche **Aktion speichern unter** vorhanden.



Weitere Aktionen und dann **Gespeicherte Aktionen** bietet im Aktionsmenü eine Übersicht aller gespeicherten Aktionen für den aktuellen Datensatz-Typ.

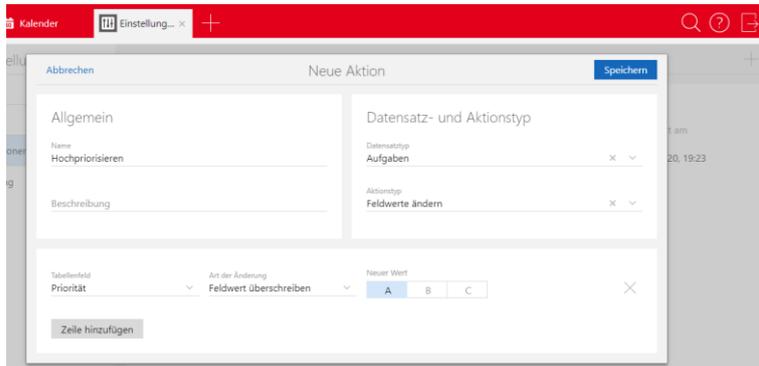


Eine neue Aktion kann hier mit der entsprechenden Schaltfläche ebenfalls angelegt werden.

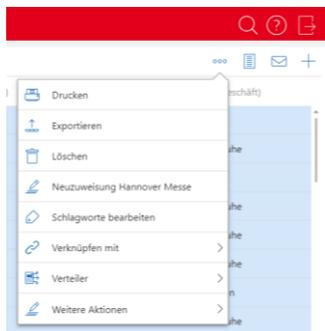


Der Datensatz-Typ ist beim Anlegen von Aktionen direkt aus einer App festgelegt und kann nicht geändert werden.

Eine weitere Möglichkeit zum Speichern von Aktionen bietet die App **Einstellungen**. Über den neuen Eintrag **Gespeicherte Aktionen** öffnet sich eine Übersicht aller verfügbaren Aktionen für einen Benutzer. Eine neue Aktion kann hier ebenfalls mit der entsprechenden Schaltfläche angelegt werden und zwar für alle verfügbaren Datensatz-Typen.



Gespeicherte Aktionen sind nach dem Speichern im Aktionsmenü eines einzelnen Datensatzes sowie in der Listenansicht verfügbar.



Bevor eine Aktion für mehrere Datensätze durchgeführt wird, öffnet sich ein Fenster und die Aktion kann bestätigt oder abgebrochen werden. Eine Aktion für einen einzelnen Datensatz wird ohne Rückfrage direkt durchgeführt.

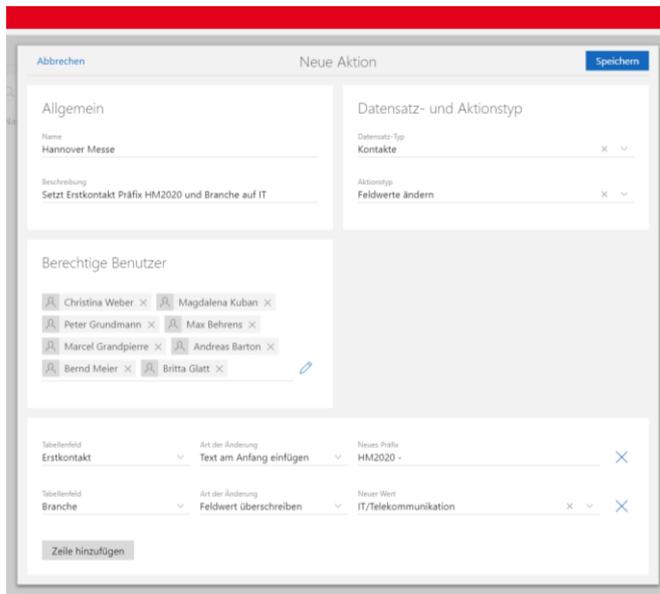
- **Aktionen freigeben**

Benutzer mit dem weiteren Recht **Aktionen bearbeiten (öffentlich)** können Aktionen für andere Benutzer oder Gruppen freigeben. Dies erfolgt in der App **Administration**.

Ein Benutzer kann das Recht **Aktionen bearbeiten (öffentlich)** haben, ohne Administrator zu sein. Dann wird für diesen Benutzer die App **Administration** auf der Startseite angezeigt. In der App werden nur die Funktionen angezeigt, für die Rechte vorhanden sind– in diesem Falle **Aktionen**.

Ist ein Benutzer zusätzlich Administrator, wird die App **Administration** um den Eintrag **Aktionen** erweitert.

Beim Anlegen einer Aktion in der App **Administration** werden im Bereich **Berechtigte Benutzer** für andere verfügbare Aktionen festgelegt. Eine Aktion wird nach dem Speichern in der App **Administration** bei den berechtigten Benutzern und Gruppen im Aktionsmenü des jeweiligen Datensatz-Typs angezeigt.

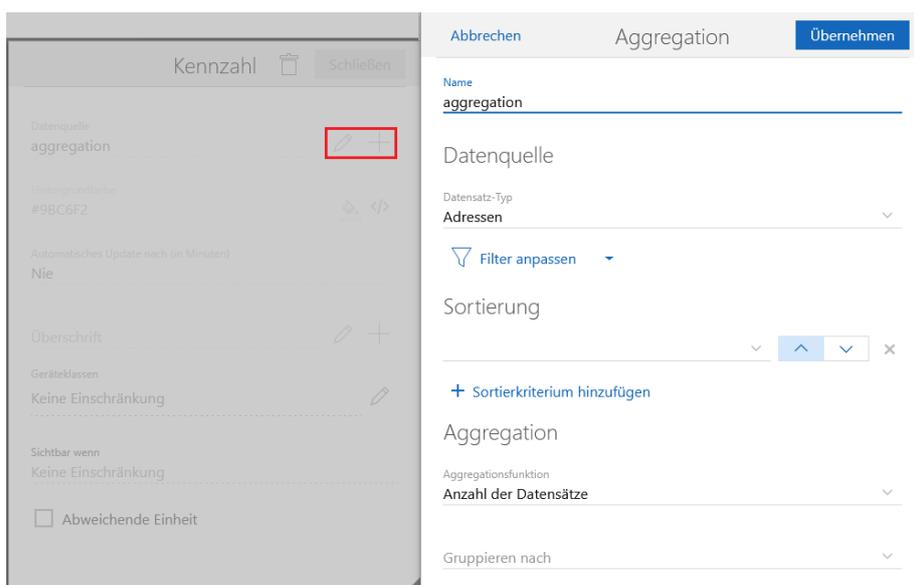


Im Bereich **Berechtigte Benutzer** können alle Benutzer und Gruppen von CAS genesisWorld eingetragen werden. Ein Benutzer benötigt dennoch das weitere Recht **Aktionen ausführen**, damit eine für ihn freigegebene Aktion in seinem Aktionsmenü angezeigt wird.

4.3.1 App Designer

- Datenquellen

Ist eine Aggregation oder Gruppierung für ein Widget erlaubt, können die jeweiligen Einstellungen nun in der entsprechenden Datenquelle festgelegt werden.



- Hintergrundfarbe im Widget für Kennzahlen

Durch Scripting kann die Hintergrundfarbe abhängig vom Ergebnis der Kennzahl angezeigt werden.



```

1 import { Color } from "smartdesign.base/color";
2
3 const RED = Color.hex("#D92B2B");
4 const YELLOW = Color.hex("#FAFA6E");
5 const GREEN = Color.hex("#12DD2F");
6
7
8 export async function accessUngroupedAggregation() {
9   const value = await $numberTickets.get() ?? BigNumber.ZERO;
10  if (value <= 5) {
11    return GREEN
12  }
13  if (value > 5 && value <= 10){
14    return YELLOW
15  }
16  if (value > 10) {
17    return RED
18  }
19 }

```

Für diese Funktion ist eine Scripting-Lizenz notwendig, die SDK-Partnern verfügbar ist.

- Feldnamen für Adressen

Im **Addressblock** ist nun die Bezeichnung von Feldnamen in der Datenbank berücksichtigt. Wenn ein Feldname den Text in Klammern beinhaltet, dann wird der Text in Klammern nicht auf der Maske angezeigt.

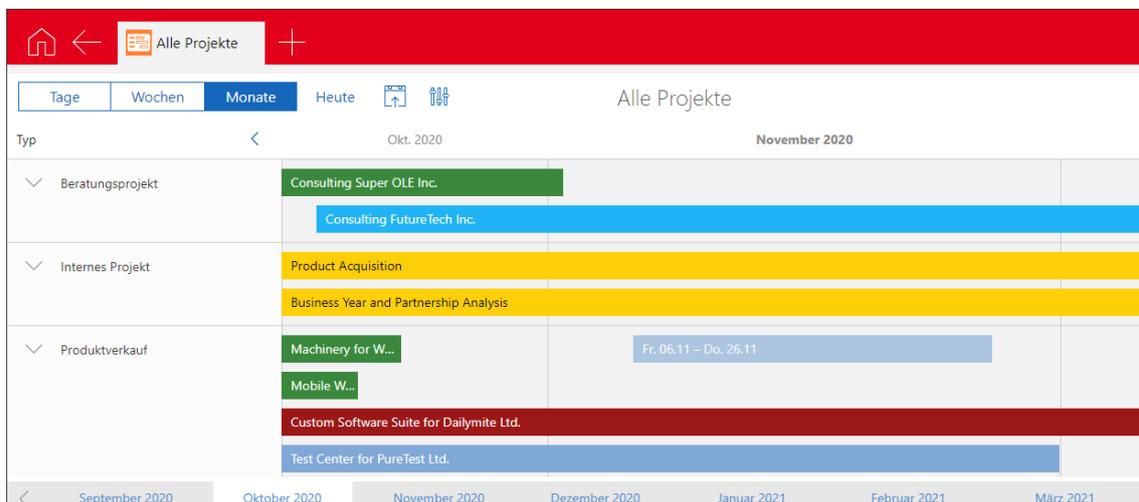
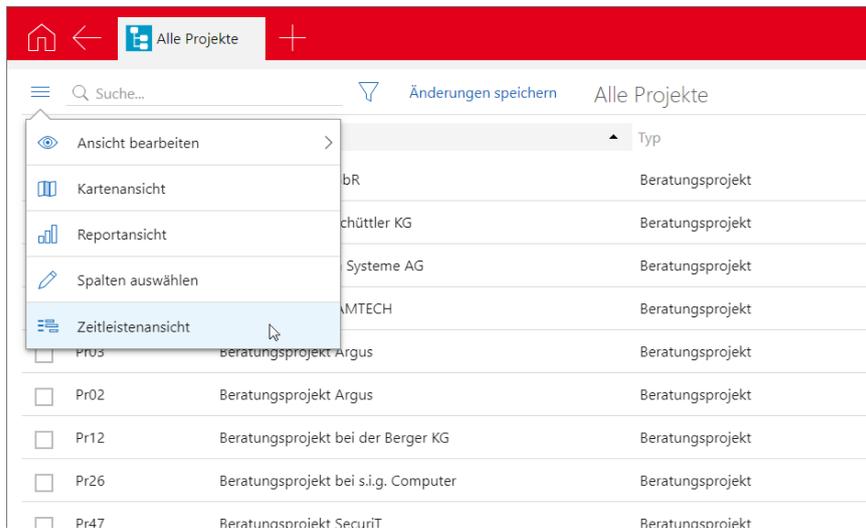
Beispiel: Feldname Kanton (Geschäftlich) wird auf der Maske als **Kanton** angezeigt.

4.4 Neues in den Modulen

4.4.1 Report/Project/Helpdesk in CAS genesisWorld Web: Zeitleiste

Die neue Ansicht **Zeitleiste** zeigt die zeitliche Abfolge von Datensätzen mit Beginn und Ende. Ist eine Lizenz von Helpdesk, Project oder Report für einen Benutzer freigeschaltet, kann die Ansicht in jeder Listenansicht geöffnet werden und zwar bei:

- Datensätzen im Standard mit Beginn und Ende und
- eigene Datensätzen mit den Feldern **START_DT** und **END_DT**.



In der Ansicht sind folgende Optionen verfügbar:

- Tage, Wochen oder Monate,
- Startdatum und
- **Einstellungen:** Wochenenden (Ja/Nein), Beginn und Ende pro Tag (Arbeitszeit), Anzahl Spalten in Tages-, Wochen- und Monatsansicht, Gruppierfeld, Feld für Farbklassifizierung.

In der Ansicht sind folgende Funktionen möglich:

- Ändern von Beginn und Ende durch Drag & Drop,
- Anlegen von Datensätzen mit der entsprechenden Schaltfläche für Datensatz-Typen der Ansicht und
- Anlegen von Datensätzen mit Drag & Drop für Datensatz-Typen der Ansicht.

4.4.2 Easy Invoice

- Entfernen abgerechneter Zeiterfassungen von Belegpositionen

Über eine Belegposition abgerechnete Zeiterfassungen können jetzt im Register **Zeiterfassungen** beim Datensatz der Belegposition entfernt werden.

Außerdem wird im Register die Summe der Wertzeit zugehöriger Zeiterfassungen angezeigt.

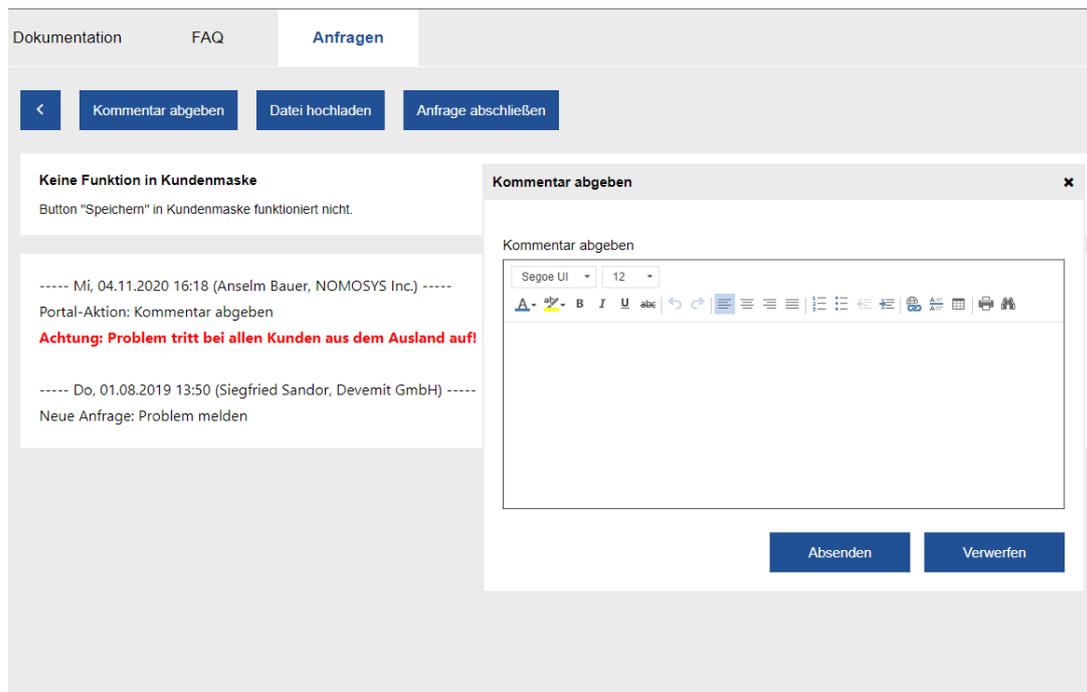
4.4.3 Helpdesk online

- Formatierbare Notizen

Kommentare lassen sich mit HTML formatieren. Dies wird im Bereich **Helpdesk** der Management Konsole unter **Helpdesk online** eingestellt.

Zusätzlich muss im Bereich **Datenbank** der Management Konsole für **Notizen** die Option **Formatierung erlauben** aktiv sein.

Für Benutzer wird dann beim Eingeben eines Kommentars eine Symbolleiste mit entsprechenden Funktionen angezeigt.



Eine grafische Anzeige des Kommentarverlaufs ist nicht möglich, wenn Kommentare formatiert werden können.

4.4.4 Helpdesk in CAS genesisWorld Desktop und CAS genesisWorld Web

- Einstellbare Inhalte für ein Ticket aus einer E-Mail

In der Management Konsole im Bereich **Helpdesk** unter **Allgemein** ist nun einstellbar, ob der Betreff oder der Nachrichtentext einer E-Mail als Anfrage übernommen werden soll.

Als Stichwort des neuen Tickets wird weiterhin der Betreff der E-Mail übernommen.

4.4.5 Exchange sync

Zwischen Microsoft Exchange Online und Exchange sync ist über OAuth2-Authentifizierung eine Anbindung möglich.

Eine detaillierte Beschreibung dafür finden Sie im Leitfaden Exchange sync.

4.5 CAS genesisWorld SmartDesign Mobile App

Die folgenden Funktionen bietet CAS genesisWorld SmartDesign App ab Version 22.5.0.

- Anzeige und Performanz formatierter Notizen optimiert

Der gesamte Text bei einem Feld **Notizen** ist nun über **Alles anzeigen** bzw. **Alles anzeigen und bearbeiten** in einem separaten Fenster zu sehen. Im Bearbeitungsmodus sind Möglichkeiten zum Formatieren vorhanden.

- Akten bei Terminen offline einsetzen

Die Akten von Terminen können nun offline verfügbar sein. In den **Einstellungen** wird dafür die Option **Akte offline verfügbar machen** im Block **Offlinedaten** aktiviert. Die Option **Akte offline verfügbar machen** wird nur angezeigt, wenn die Option **Daten lokal speichern** im Block **Offlinedaten** aktiv ist.

Im Fenster **Datensatz-Typen der Offline-Akte wählen** sind bis zu 7 Datensatz-Typen aktivierbar. Kontakte sind nicht wählbar, weil diese standardmäßig berücksichtigt werden. Kontakte und aktivierte weitere Datensatz-Typen werden anschließend in folgenden offline verfügbaren Akten angezeigt:

- in der Akte des Termins und
- in der Akte aller mit dem Termin verknüpften Kontakte.

Ist ein Ansprechpartner mit einem Termin verknüpft, dann ist neben der Akte des Ansprechpartners zusätzlich automatisch die Akte der Firma des Ansprechpartners und deren Sammelakte offline verfügbar.

Bei einer offline verfügbaren Akte für Termine sind auch die verknüpften Datensätze offline verfügbar und zwar pro Akte maximal 100 Datensätze. Diese Datensätze sind nicht nur über die Akte des Termins, sondern auch über weitere Apps offline verfügbar.

Die Zeitdauer einer offline verfügbaren Akte von Terminen beträgt vom aktuellen Datum aus 6 Tage in die Vergangenheit und 13 Tage in die Zukunft. Dieser Zeitraum von etwa 3 Wochen ist fest eingestellt.

Die Funktion benötigt mindestens die Version x12.1.5 des CAS genesisWorld-Applikationsservers.

5 CAS genesisWorld x12.1.5

5.1 Aktualisierte Anleitungen

- Handbuch CAS genesisWorld - installieren und einrichten in Deutsch
- Leitfaden Form & Database Designer in Deutsch
- CAS genesisWorld First Steps Manual in Englisch

5.2 Allgemein

- Microsoft Exchange Online: OAuth2 als neue Authentifizierungsmethode für IMAP

Als Authentifizierungsmethode für IMAP wird nun OAuth2 bei Microsoft Exchange Online unterstützt. Um IMAP in CAS genesisWorld über OAuth2 verwenden zu können, sind folgende Schritte notwendig:

- Registrieren Sie die neue Anwendung für CAS genesisWorld im Microsoft Azure-Portal.

Informationen über die Registrierung der neuen Anwendungen im Microsoft Azure-Portal finden Sie unter <https://docs.microsoft.com/de-de/azure/active-directory/develop/quickstart-register-app>.

- Speichern Sie die Parameter der registrierten Anwendung in CAS genesisWorld.
- Passen Sie die E-Mail-Konten an.

Die Parameter für die registrierende CAS genesisWorld Anwendung sind:

- Name: Beliebiger Name, zum Beispiel CAS genesisWorld E-Mail
- Unterstützte Kontotypen werden beim Registrieren angezeigt.

Anwendung registrieren

Der dem Benutzer gezeigte Anzeigename für diese Anwendung. (Dieser kann später geändert werden.)

CAS genesisWorld E-Mail ✓

Unterstützte Kontotypen

Wer kann diese Anwendung verwenden oder auf diese API zugreifen?

- Konten in einem beliebigen Organisationsverzeichnis (beliebiges Azure AD-Verzeichnis – mehrinstanzenfähig)
- Konten in einem beliebigen Organisationsverzeichnis (beliebiges Azure AD-Verzeichnis – mehrinstanzenfähig) und persönliche Microsoft-Konten (z. B. Skype, Xbox)
- Nur persönliche Microsoft-Konten

- **Umleitungs-URI:**

Art der Anwendung: Web

Umleitungs-URI der Anwendung: <http://localhost>

- Lassen Sie die Anwendungs-ID-URI vom Microsoft Azure-Portal generieren.
- Lassen Sie die geheimen Clientschlüssel vom Microsoft Azure-Portal generieren.

Das sofortige Kopieren der geheimen Clientschlüssel nach dem Generieren ist empfehlenswert, weil Clientschlüssel später nicht mehr angezeigt werden.

- **API-Berechtigungen:**

Art von Berechtigungen: Anwendungsberechtigungen

Berechtigungen:

Microsoft Azure | Nach Ressourcen, Diensten und Dokumenten suchen (G+ /)

Home > CAS genesisWorld E-Mail

CAS genesisWorld E-Mail | API-Berechtigungen

Suchen (STRG+ /) | Aktualisieren | Haben Sie Feedback für uns?

Konfigurierte Berechtigungen

Anwendungen sind zum Aufruf von APIs autorisiert, wenn ihnen im Rahmen des Zustimmungsprozesses Berechtigungen von Benutzern/Administratoren erteilt werden. Die Liste der konfigurierten Berechtigungen muss alle Berechtigungen enthalten, die die Anwendung benötigt. [Weitere Informationen zu Berechtigungen und Zustimmung](#)

+ Berechtigung hinzufügen

API/Berechtigungsname	Typ	Beschreibung	Administratoreinwilligung...
Exchange (3)			
Mail.Read	Anwendung	Read mail in all mailboxes	Ja
Mail.ReadWrite	Anwendung	Read and write mail in all mailboxes	Ja
Mail.Send	Anwendung	Send mail as any user	Ja

5.3 Management Konsole

- Speichern von Daten der registrierten CAS genesisWorld-Anwendung

Folgende Daten müssen im Bereich **Sonstiges** bei **OAuth2** eingegeben werden:

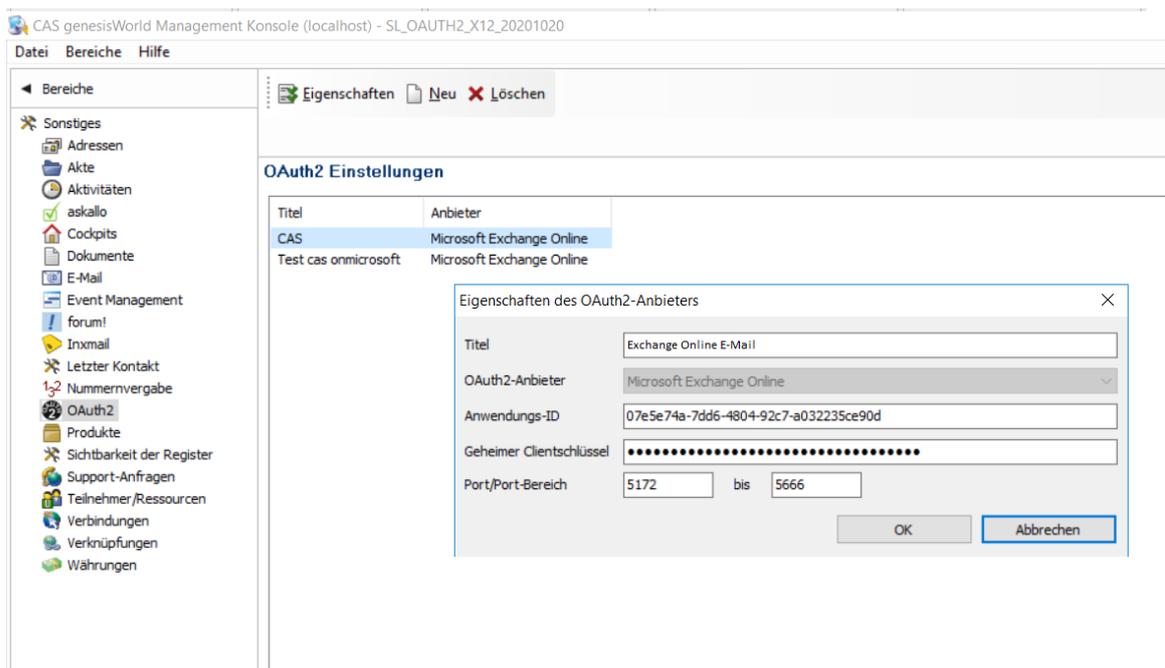
- Anwendungs-ID (Client)
- Geheime Clientschlüssel

In das Feld **Titel** kann beliebiger Text eingegeben werden. Der eingegebene Titel wird danach in E-Mail-Konten angezeigt.

Der Wert im Feld **OAuth2-Anbieter** kann nicht verändert werden, weil OAuth2 zurzeit nur für IMAP bei Microsoft Exchange Online unterstützt wird.

Bei der OAuth2-Authentifizierung erfolgt technisch ein Rückruf aus dem dafür geöffneten Browserfenster an CAS genesisWorld, um die vom Mailanbieter erhaltene Sendeberechtigung zu übertragen. Dafür wird kurzzeitig lokal ein TCP-Port geöffnet. Eine solche Anfrage über TCP-Ports kann durch die Firewall blockiert werden. Stellen Sie dann Ausnahmen in der Firewall für einen Bereich von Portnummern ein und geben Sie diese in die Felder **Port/Port-Bereich** ein.

Der Zugriff auf diese Ports aus dem Internet braucht so nicht freigeschaltet werden.



Dafür ist das Aktualisieren der Datenbank mit dem Datenbank-Assistenten erforderlich.

- **Neues Recht Insights (bis zu fünf kostenfreie Abrufe pro Monat)**

Im Register **Weitere Rechte** für Benutzerkonten ist der Eintrag **Insights (bis zu fünf kostenfreie Abrufe pro Monat)** verfügbar. Das neue Recht für Benutzer wird angezeigt, wenn der Dienst für das Unternehmensverzeichnis läuft.

Durch dieses Recht sind für einen Benutzer bei Insights bis zu 5 Abrufe kostenlos möglich, auch ohne dass für den Benutzer eine Lizenz für das Modul Insights freigeschaltet ist, siehe "Neues Modul Insights freigegeben" auf Seite 36.

5.4 CAS genesisWorld Desktop

- OAuth2-Authentifizierung für Posteingangs-Server in E-Mail-Konten

Die verfügbaren Authentifizierungsmethoden für Posteingangs-Server wurden um den Wert **OAuth2** erweitert. In der Liste **Anbieter (OAuth2)** muss ein von in der Management Konsole angelegten OAuth2-Anbieter gewählt werden.

Ein E-Mail-Konto einrichten

Anmeldename und Kennwort für das E-Mail-Konto

Über den Anmeldnamen und das Kennwort melden Sie sich am E-Mail-Server an. Diese Daten erhalten Sie von Ihrem Administrator oder Internetdiensteanbieter.

Wenn Sie sich über einen Exchange Server am E-Mail-Konto anmelden, ist der Anmeldename meist Domäne/NT-Benutzername/Postfach.

Bei anderen E-Mail-Servern wird meist die E-Mail-Adresse oder der Benutzername verwendet, mit dem Sie sich am E-Mail-Konto anmelden.

Posteingangs-Server

Anmeldename: Robert.Glaser@outlook.de

Anbieter (OAuth2): Exchange Online Mail

Postausgangs-Server erfordert Authentifizierung

Gleiche Einstellungen wie für den Posteingangs-Server verwenden

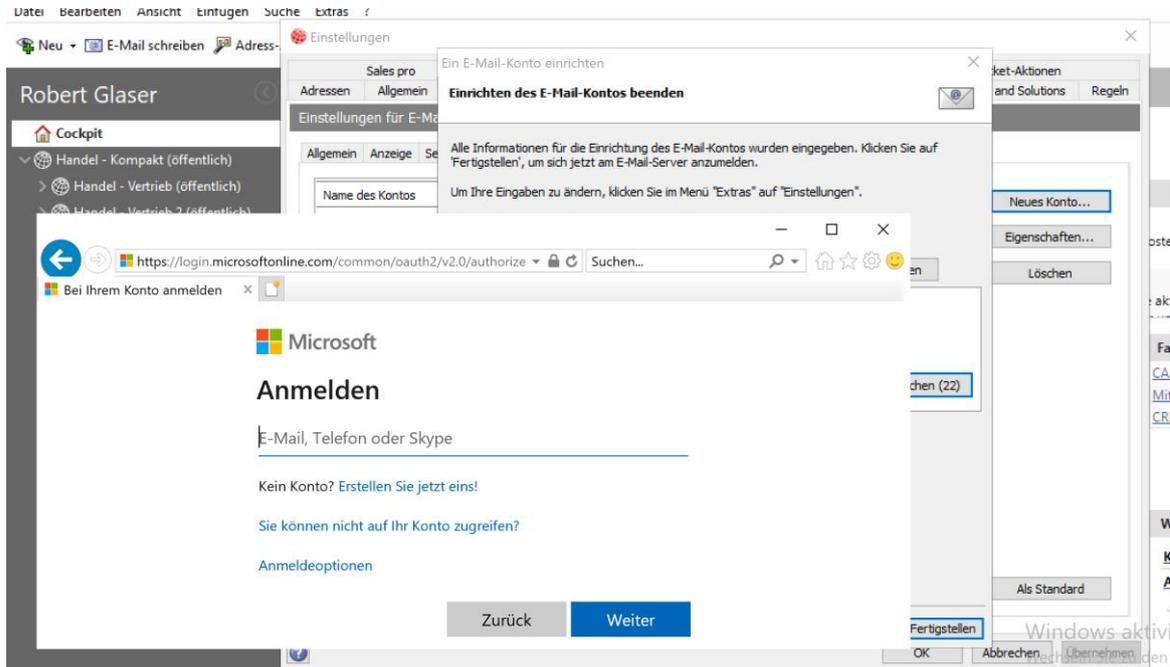
Postausgangs-Server

Anmeldename: []

Kennwort: []

Abbrechen < Zurück Weiter > Fertigstellen

Bei Klick auf **Fertigstellen** wird im Browser die Anmeldungsseite von Microsoft Exchange Online geöffnet. Nach der Anmeldung wird der Benutzer informiert, ob die OAuth2-Authentifizierung erfolgreich war oder nicht.



- Aktualisieren der OAuth2-Authentifizierung

Eine Authentifizierung für den Posteingangs-Server bei einem E-Mail-Konto kann aus 2 Gründen nicht erfolgreich sein: Entweder ist kein Refresh-Token vorhanden oder das Refresh-Token ist nicht mehr valide.

Werden dann Funktionen mit IMAP von einem Benutzer verwendet, öffnet sich die Anmeldeseite von Microsoft Exchange Online. Erst nach einer erfolgreichen Authentifizierung mit OAuth2 können folgende Funktionen verwendet werden:

- Anlegen von E-Mailansichten,
- Anzeigen von E-Mails in Ordnern des E-Mail-Clients im Navigator,
- serverseitige E-Mail-Regeln,
- Senden von Mailing mit der eingestellten Option **E-Mails im Ordner „Gespeicherte Objekte“ ablegen** und
- Der Abwesenheitsassistent.

5.5 CAS genesisWorld Web

- Kategorie in der Akte verfügbar

Die Akte wurde um das Feld **Kategorie** erweitert. Ob das Feld angezeigt wird, legt der Administrator in der Managementkonsole für einen Datensatz-Typ fest.

- Neues Symbol für E-Mails mit Anhang



In Listen sind E-Mails mit einem Anhang ab sofort durch dieses Symbol gekennzeichnet.

- Folgeanruf

Bei Telefonaten kann nun ein Folgeanruf angelegt werden, der automatisch mit dem ursprünglichen Telefonat verknüpft ist. Anlegen erfolgt über das Aktionsmenü von Telefonaten mit dem Eintrag **Folgeanruf**.

Anklicken der Schaltfläche öffnet das Datensatzfenster eines neuen Telefonats. Bestehende Verknüpfungen sowie weitere Feldwerte des Ausgangsdatsatzes werden soweit wie möglich übernommen.

- Symbol bei ausgehenden Anrufen

Bei ausgehenden Anrufen werden nun Symbole in der Toolbar für den Wählvorgang und für einen akzeptierten Anruf angezeigt. Wie bei eingehenden Anrufen werden nach Anklicken des Symbols weitere Informationen über den angerufenen Kontakt angezeigt.

- Insights als neuer Premiumdienst des Unternehmensverzeichnisses

Insights ist für Firmen mit einer zugeordneten EBID-Nummer in CAS genesisWorld Web verfügbar.

Zum einen sind bis zu 5 Abrufe von Informationen kostenlos für Benutzer mit dem entsprechenden Recht möglich, siehe "Management Konsole" ab Seite 31.

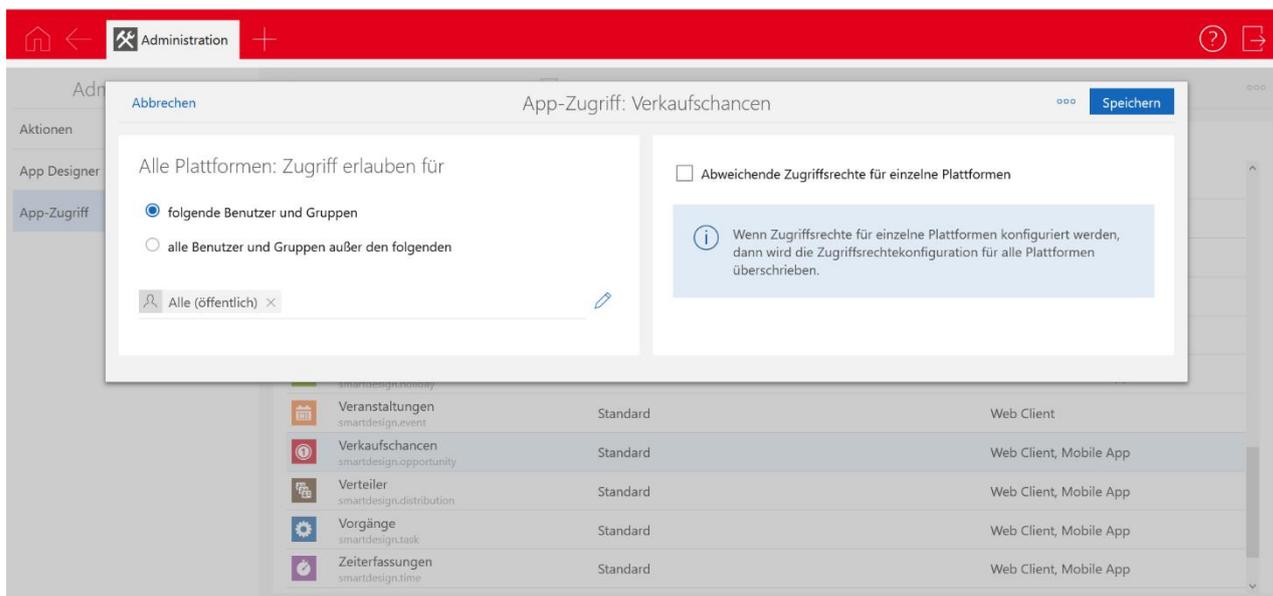
Zum anderen sind Abrufe möglich, wenn für einen Benutzer die entsprechende Lizenz freigeschaltet ist, siehe "Neues Modul Insights freigegeben" auf Seite 36

- Neue App Administration

Die App **Administration** wurde neu eingeführt. In der App **Administration** lässt sich der App Designer aktivieren und der App-Zugriff einstellen. Die App ist nur für die Administratoren sichtbar.

- App-Zugriff

Im Bereich **App-Zugriff** der App **Administration** lässt sich einstellen, welche Benutzer auf welche Apps zugreifen dürfen. Diese Einstellungen können für den Web-Client, für mobile Apps und für SmartWatch-Apps vorgenommen werden.



Die Einstellungen haben keinen Einfluss auf die Zugriffsrechte der Benutzer auf Datensätze. Benutzer können auch die Datensätze der für sie ausgeblendeten Apps sehen, wenn sie die entsprechenden Zugriffsrechte haben. Die Datensätze sind z. B. in Akten anderer Datensätze sichtbar.

Der Zugriff auf Datensatz-Typen lässt sich wie gewohnt in der Management Konsole im Bereich **Benutzer** vornehmen.

5.6 Neues in den Modulen

5.6.1 Neues Modul Insights freigegeben

Mit Insights als neuem Premiumdienst des Unternehmensverzeichnisses werden Informationen über Unternehmen wie z. B. Gründungsjahr oder Umsatzklasse angeboten. Über den Gesellschafter- bzw. Netzwerkgrafen sind zusätzliche Informationen über die Unternehmensstruktur und weitere Ansprechpartner vorhanden. Eine zugeordnete EBID-Nummer muss in CAS genesisWorld vorhanden sein.

Das Modul **Insights** dient der Integration dieses neuen Premiumdiensts in CAS genesisWorld Web bei Datensätzen von Firmen.

Ist die kostenpflichtige Lizenz für einen Benutzer freigeschaltet, sind bis zu 1000 Abrufe pro Monat möglich. Das Recht **Insights (bis zu fünf kostenfreie Abrufe pro Monat)** ist nicht notwendig, da sich dies nur auf kostenfreie Abrufe bezieht ohne Lizenz.

Mit dem Recht **Insights (bis zu fünf kostenfreie Abrufe pro Monat)** sind die Informationen begrenzt und kostenlos verfügbar. In diesem Fall ist auch keine Lizenz für das Modul notwendig.

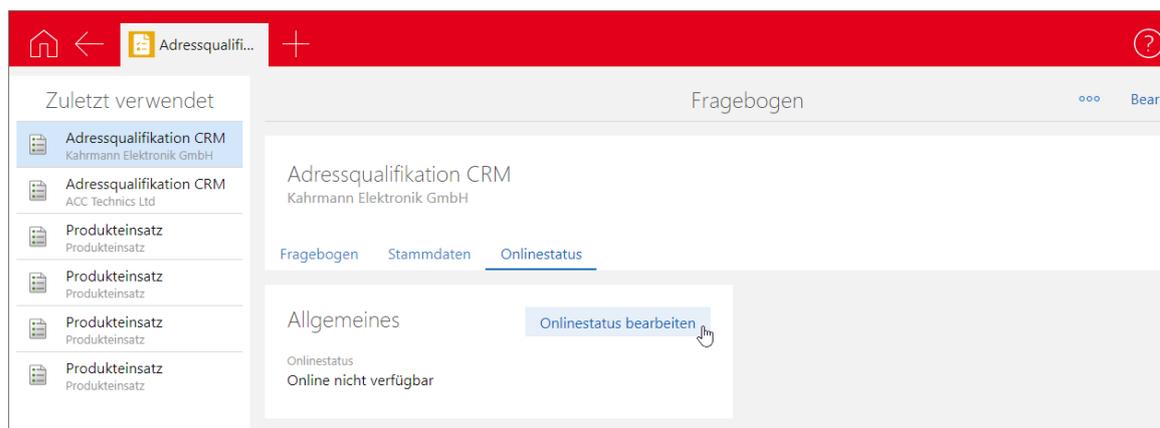
5.6.2 Survey in CAS genesisWorld Web

- Onlinestatus

Bei Fragebögen wird nun das Register **Onlinestatus** angezeigt.

- Fragebögen online stellen und zurückziehen

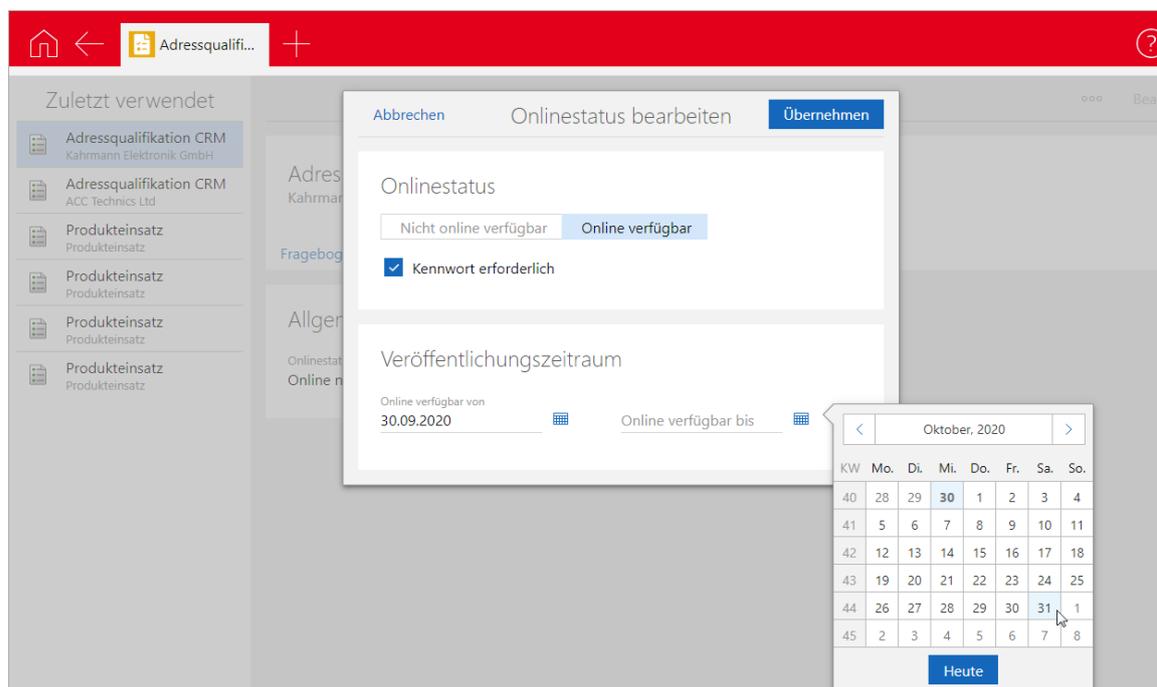
Nach dem optionalen Datenbank-Update für Version x12.1.5 können Fragebögen durch Benutzer im neuen Register **Onlinestatus** online veröffentlicht oder zurückgezogen werden.



Bei **Onlinestatus bearbeiten** muss eingegeben werden:

- Ob der Fragebogen online verfügbar ist,
- ob ein Kennwort erforderlich ist und
- von wann bis wann der Fragebogen online verfügbar ist.

Für Fragebögen wird dasselbe Kennwort wie für Helpdesk online verwendet. Dieses Kennwort wird im Desktop Client im Register **Details** eines Ansprechpartners oder Einzelkontakts vergeben.



Für die beiden beschriebenen Änderungen bei der Integration von Survey online und CAS genesisWorld Web ist ein Update von Survey online nicht notwendig.

Dennoch wird ein Update über das zugehörige Setup empfohlen, das für die verbesserte Anzeige von Dropdown-Listen mit vielen Einträgen in Survey online notwendig ist.

6 CAS genesisWorld x12.1.4

6.1 Aktualisierte Anleitungen

- Leitfaden Evalanche in Deutsch und Englisch

6.2 CAS genesisWorld Web

- Alle Operatoren beim Filter für das Feld **Status**

Im Filterdialog steht die volle Auswahl an Operatoren zur Verfügung. So lässt sich nun beispielsweise auch nach Wortteilen oder -anfängen filtern.

- Einfügen eines Links mit einer Einladung in Mailings

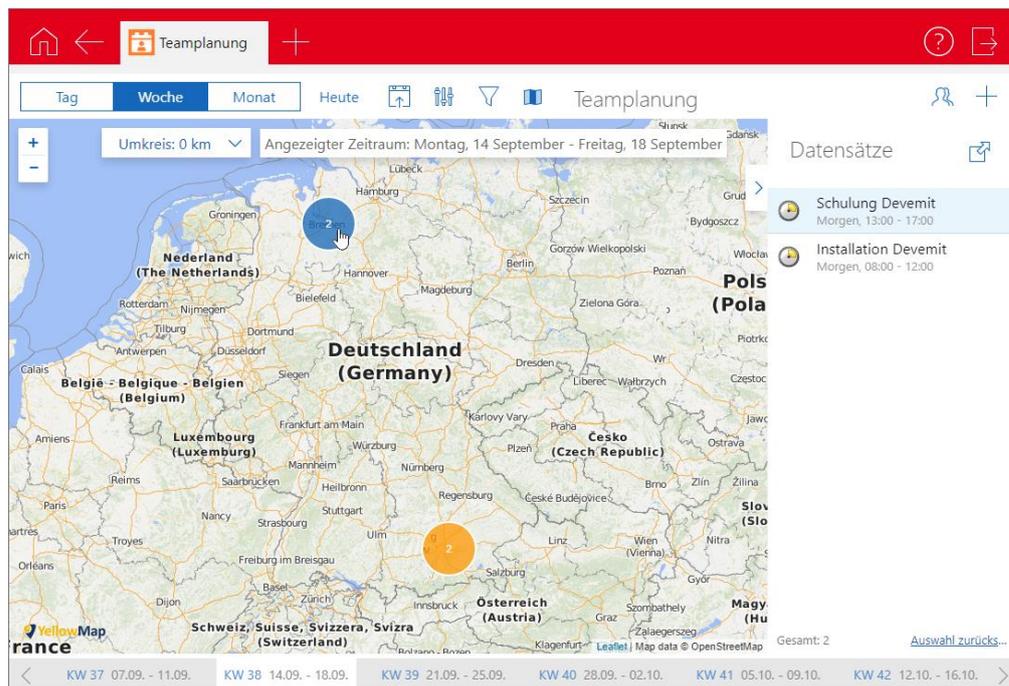


Über diese Schaltfläche in einem Mailing kann ein Link zur Veranstaltung eingefügt werden, wenn die Lizenz für Event Management vorhanden ist.

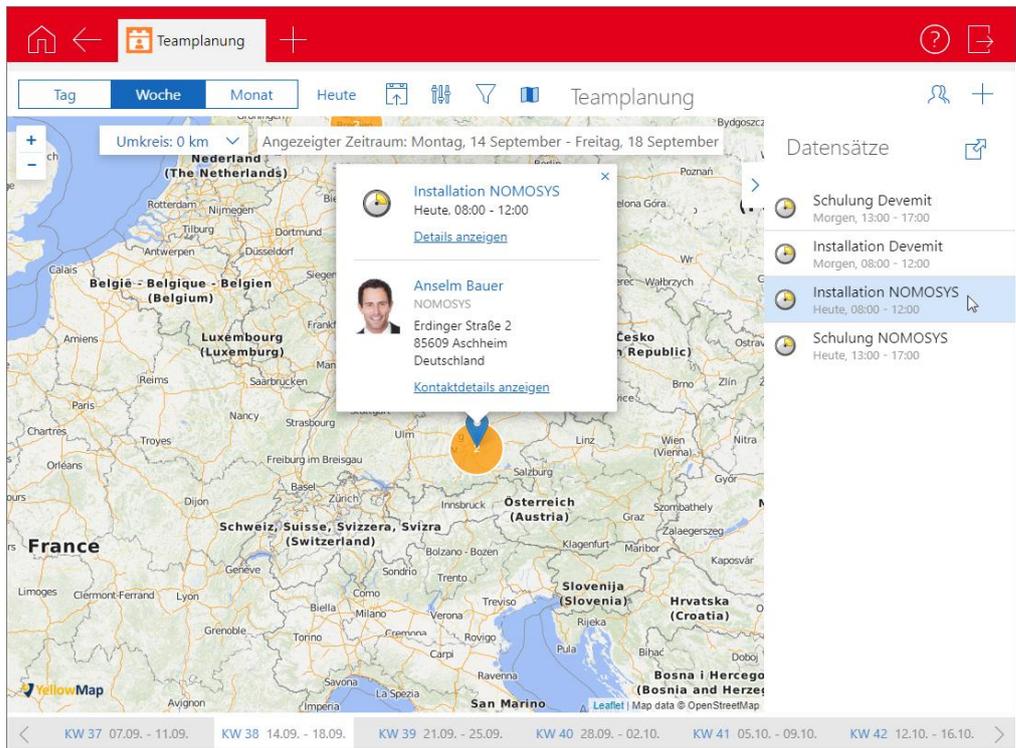
6.3 Neues in den Modulen

6.3.1 Project/Helpdesk (Web)

In der Kartenansicht der Teamplanung wird eine Terminliste angezeigt. Durch Anklicken des Orts eines Termins in der rechten Liste wird zwischen einem entsprechenden Filter oder der Anzeige aller Termine umgeschaltet.



Anklicken eines Termins in der rechten Liste zeigt die Karte den Ort und weitere Details zum Termin.

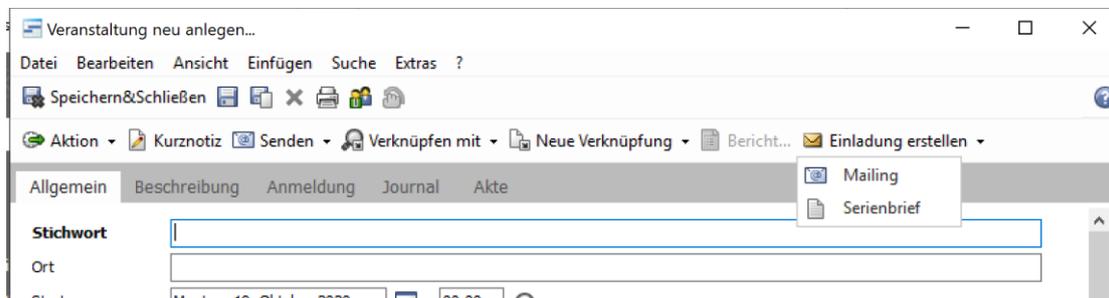


In der Kartenansicht der Teamplanung wird eine Terminliste angezeigt. Durch Anklicken des Orts eines Termins in der rechten Liste wird zwischen einem entsprechenden Filter oder der Anzeige aller Termine umgeschaltet.

6.3.2 Event Management

- Anonyme und personalisierte Einladung zu Veranstaltungen

Aus Veranstaltungen heraus kann nun mit einem Klick auf die Schaltfläche **Einladung erstellen** in der Toolbar eine Einladung via Mailing oder alternativ via Serienbrief versendet werden.



Bei der Einladung als Serienbrief stehen zusätzlich die neuen Seriendruckfelder **Veranstaltungslink (anonym)** sowie **Veranstaltungslink (personalisiert)** zur Verfügung.

6.4 CAS genesisWorld Add-Ins

Bereits archivierte E-Mails sowie Datensätze aus der Sidebar von Microsoft Outlook können nun in der CAS genesisWorld SmartDesign App geöffnet werden.

CAS genesisWorld Sidebar anzeigen

Datensätze aus Add-In öffnen

Client CAS genesisWorld SmartDesign App

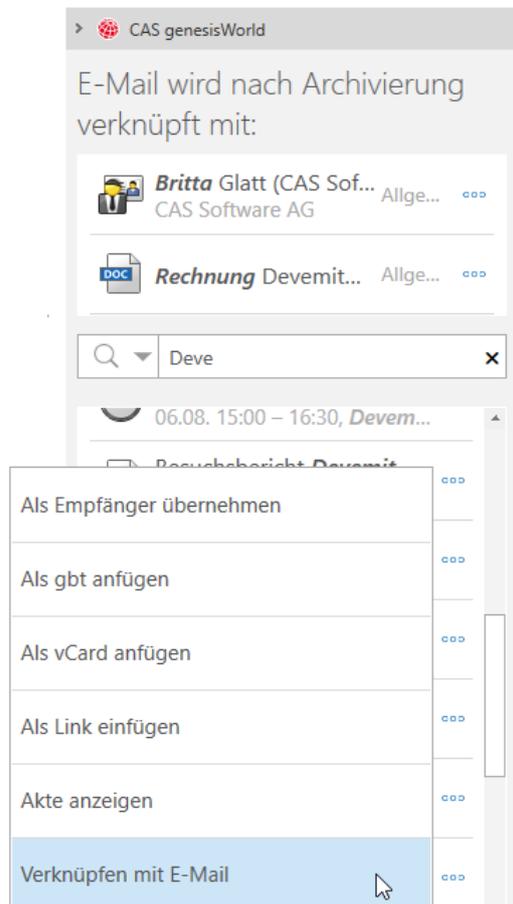
Adresse

Schnellarchivieren und direkt öffnen verwenden

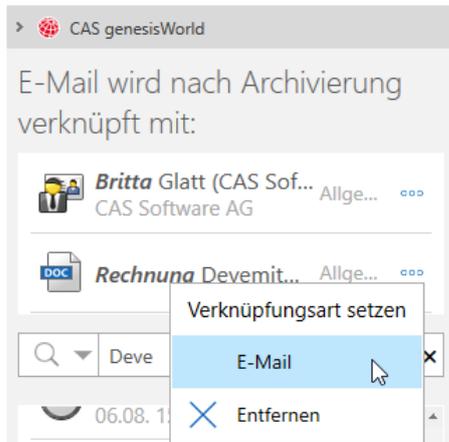
7 CAS genesisWorld x12.1.3

7.1 CAS genesisWorld Add-Ins

Bereits jetzt ist mit einem Klick sowohl Senden als auch Archivieren einer E-Mail möglich. Zusätzlich können nun Datensätze im Voraus markiert werden und dann mit einem Klick auf **Verknüpfen mit E-Mail** mit der archivierten E-Mail verknüpft werden.



Sind mehrere Verknüpfungsarten für einen markierten Datensatz vorhanden, ist die Verknüpfungsart wählbar. Nur Primärverknüpfungen lassen sich so nicht eintragen.



8 CAS genesisWorld x12.1.2

8.1 CAS genesisWorld Web

- Duplizieren mit Radialmenü

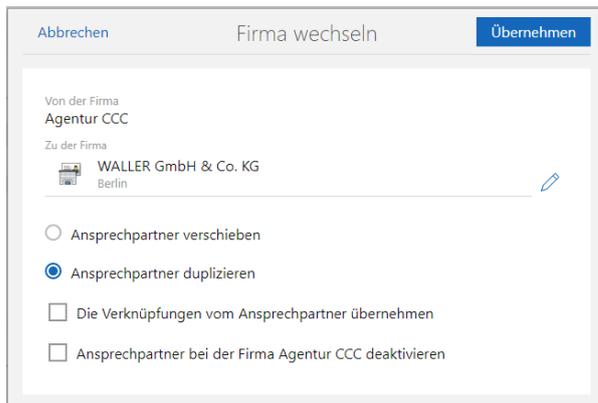
Für die Datensatz-Typen Dokumente, Termine und Aufgaben ist im Radialmenü der neue Eintrag **Duplizieren mit Verknüpfungen** verfügbar. Anklicken erstellt einen neuen Datensatz, aus dem Ausgangsdatsatz.



- Ansprechpartner wechselt Firma

Mit der Funktion **Firma wechseln** im Aktionsmenü des Ansprechpartners wird eine andere Firma eingetragen.

Eine alternative Möglichkeit ist, den Ansprechpartner zu duplizieren. Dabei wird entschieden, ob vorhandene Verknüpfungen des bisherigen Ansprechpartners ebenfalls dupliziert werden sollen und ob der ursprüngliche Ansprechpartner deaktiviert werden soll.

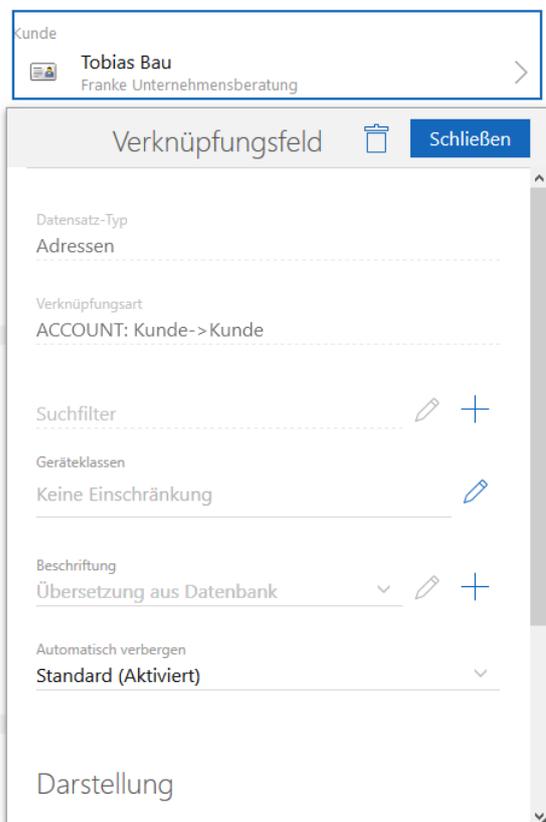


Bei der Übernahme von Verknüpfungen werden nur die Verknüpfungen n:m und n:1 übernommen, so dass die Verknüpfungen des ursprünglichen Ansprechpartners nicht geändert werden.

8.1.1 App Designer

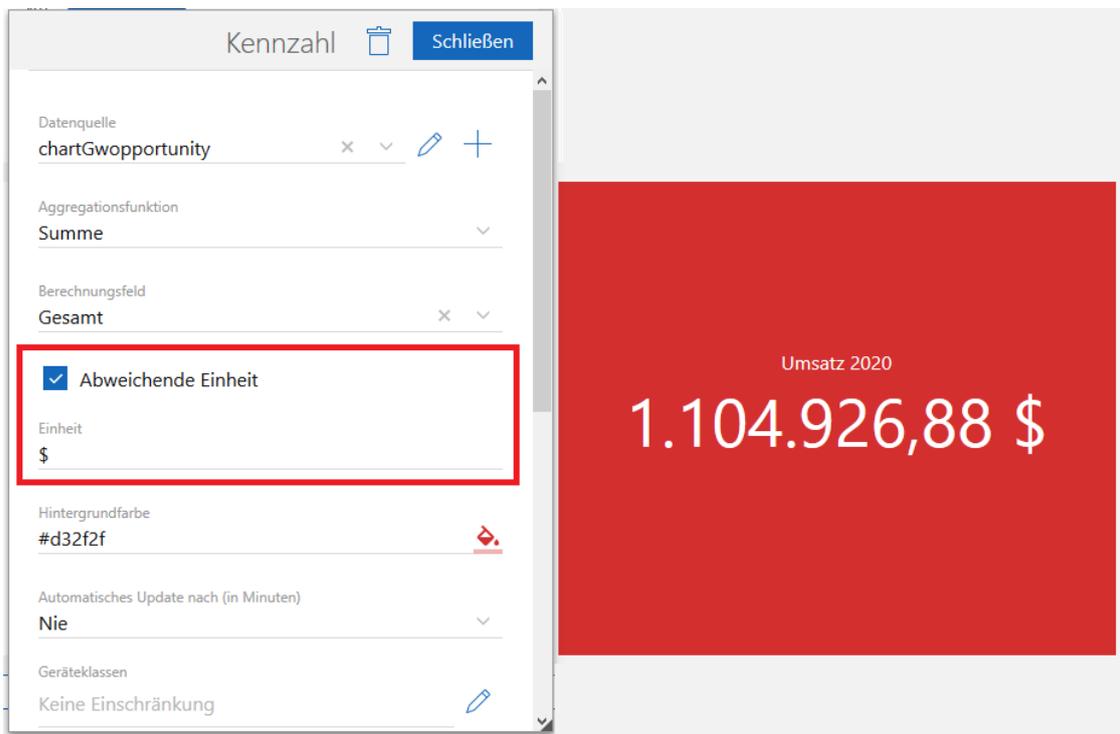
- Anzeige der Verknüpfungsart für Verknüpfungsfelder und verknüpften Datenbankfeldern

Der Datensatz-Typ sowie die dazugehörige Verknüpfungsart in Verknüpfungsfeldern und verknüpften Datenbankfeldern wird nun im Property Editor des jeweiligen Feldes angezeigt.



- Abweichende Werte bei einer Kennzahl

Sie können nun für eine Kennzahl eine abweichende Einheit im App Designer definieren. Diese abweichende Einheit überschreibt Suffix der jeweiligen Aggregation mit dem hinterlegten Text oder Symbol.



8.2 CAS genesisWorld SmartDesign Apps

- CAS genesisWorld SmartDesign Apps 22.2.0
 - Ab sofort können Sie in den Einstellungen festlegen, dass nur offene Telefonate im Cockpit angezeigt werden.
 - Außerdem können Sie die Sprache der App unabhängig von der Gerätesprache in den Einstellungen wählen.
 - Die Widgets auf dem Startbildschirm des mobilen Endgeräts wurden erweitert: Neue Kontakte können Sie mithilfe des Card Scanners anlegen. Neue Termine lassen sich ebenfalls anlegen.

8.3 Neues in den Modulen

8.3.1 Event online

- Anpassen des Layouts an Mobilgeräte

Die Anmeldung zu einer Veranstaltung über Mobilgeräte insbesondere über Smartphones wurde komfortabler gestaltet.

Die Breite des Layouts passt sich bei kleineren Geräten an die im Mobilgerät verfügbare Bildschirmbreite an.

Die Oberfläche ist deutlich besser für Fingerbedienung geeignet.

Damit die Änderungen wirksam werden, muss Event online neu installiert werden.

Für das neue Layout wurden HTML und CSS angepasst. Falls in einer früheren Version kundenspezifische Anpassungen am HTML/CSS vorgenommen wurden, ist eine Sicherung der Anpassungen vor der Installation von Event online empfehlenswert. Möglicherweise sind kundenspezifische Anpassungen im aktualisierten System erneut vorzunehmen.

9 CAS genesisWorld x12.1.1

9.1 CAS genesisWorld Desktop

- Ordner in E-Mailansicht umbenannt

In den Eigenschaften von E-Mail-Ordnern ist im Register **E-Mail-Zugang** die neue Option **Ordner mit Kontonamen anzeigen** vorhanden. Wird diese Option aktiviert, werden z. B. Posteingang (Robert Glaser) statt Posteingang im Navigator angezeigt.

Die Option ist standardmäßig nicht aktiv.

9.2 CAS genesisWorld Web

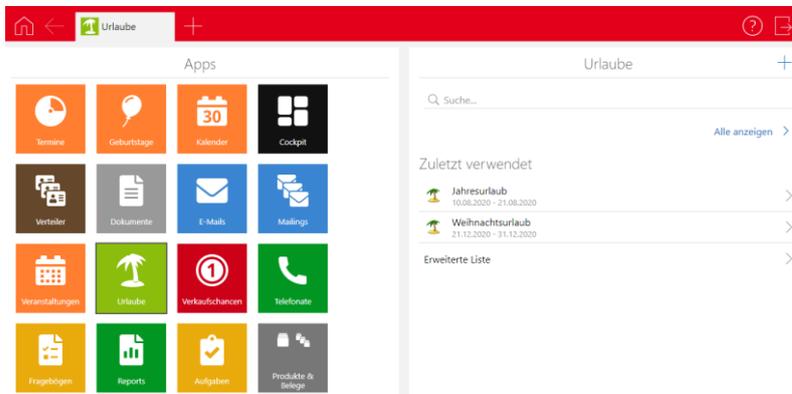
- Filter für Felder mit Benutzern erweitert

Für alle Felder vom Typ **Benutzerfeld** ist bei einer Filterbedingung die Wahl über eine Dropdown-Liste verfügbar.

Zusätzlich ist die Eingabe von Freitext als Filterwert möglich. Damit lassen sich auch Benutzer berücksichtigen, die in der Dropdown-Liste nicht angezeigt werden wie z. B. deaktivierte Benutzerkonten.

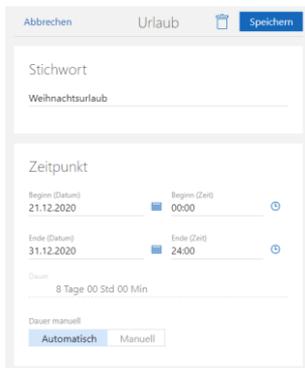
- Urlaub als neue App

Mit der neuen App ist das Anlegen und Bearbeiten von Urlauben möglich.



In der Leseansicht wird durch einen Klick auf die Schaltfläche **Im Kalender anzeigen** der Urlaub direkt im Kalender angezeigt.

Das Berechnen der Dauer kann **Automatisch** oder **Manuell** erfolgen. Mit der Option **Automatisch** wird die Anzahl der Urlaubstage auf Basis der durch einen Benutzer eingestellten Feiertage und einer 5-Tage-Arbeitswoche von Montag bis Freitag berechnet. Bei der manuellen Angabe kann ein beliebiger Wert eingetragen werden.

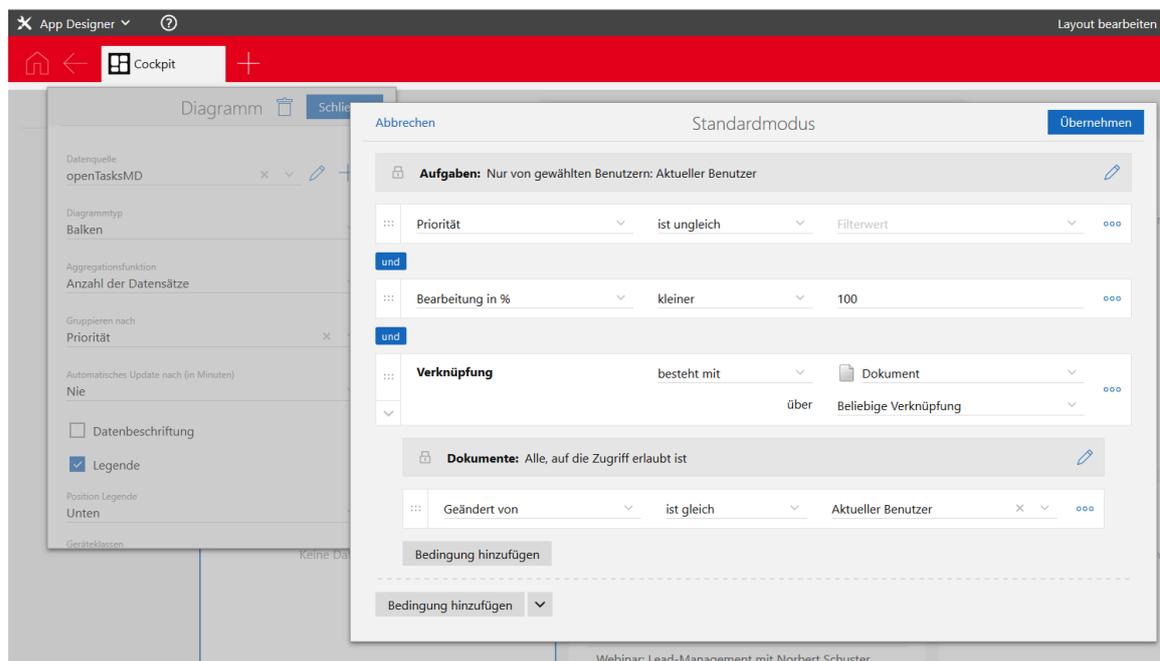


Wenn Sie das Modul teamWorks einsetzen, werden Status für eine Genehmigung ebenfalls angezeigt.

9.2.1 App Designer

- Alle Funktionen für Filter im Standardmodus verfügbar

Beim Erstellen und Bearbeiten von Bausteinen über den App Designer ist bei allen Funktionen für erweiterte Filter der Standardmodus ausreichend. Ein Wechsel in den Expertenmodus ist nur noch bei Filterbedingungen notwendig, die sich nicht über den Filterdialog erstellen lassen.



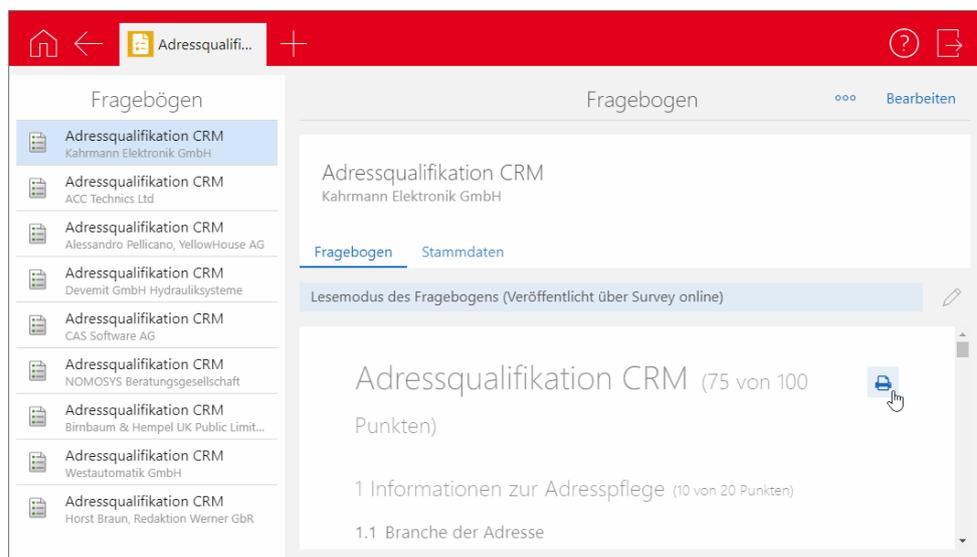
Im Offlinemodus von SmartDesign Apps sind Elemente mit Filterabfragen eingeschränkt verfügbar, falls eine Verbindung zum Applikationsserver benötigt wird. Dies gilt bei Bedingungen mit Verknüpfungen, manchen Jokern für Felder mit einem Datum und komplexere Abfragen über den Expertenmodus des App Designers.

9.3 Neues in den Modulen

9.3.1 Survey

- Drucken von Fragebögen

Fragebögen können auch im CAS genesisWorld Web ausgedruckt werden.



Die Schaltfläche zum Drucken ist im Bearbeitungs- sowie im Lesemodus verfügbar.

Um diese Funktion in Survey online einzusetzen, muss das aktuelle Setup für Survey online installiert werden.

9.4 CAS genesisWorld Add-Ins

Die Funktion **Schnellarchivieren und direkt öffnen** unterstützt nun die Drag & Drop-Archivierung bei Einträgen der Sidebar.

Die CAS genesisWorld Sidebar lässt sich so auch einsetzen, ohne vorher das Öffnen von Datensätzen in einem der Clients von CAS genesisWorld einzustellen.

10 CAS genesisWorld x12.1.0

10.1 Allgemein

- Geschlecht divers

Durch die Änderung des Personenstandrechts wurde neben dem männlichen und weiblichen das Geschlecht divers eingeführt. Diese Bezeichnung wird in CAS genesisWorld Desktop sowie CAS genesisWorld Web in der Anrede und Briefanrede von folgenden Datensatz-Typen berücksichtigt:

Einzelkontakt, Serienbrief, Mailing

- Briefanrede: Sehr geehrt*
- Individuelle Briefanrede (ohne Titel): Sehr geehrt*+ <Vorname> + <Name>
- Individuelle Briefanrede (mit Titel): Sehr geehrt*+ <Titel> + <Name>

E-Mail

- Anrede: Lieb* + <Vorname>
- Individuelle Briefanrede (ohne Titel): Sehr geehrt*+ <Vorname> + <Name>
- Individuelle Briefanrede (mit Titel): Sehr geehrt*+ <Titel> + <Name>

Um das Geschlecht divers verwenden zu können, muss in der Management Konsole im Bereich **Sonstiges** bei **Adressen** die Option **Das Geschlecht „divers“ anzeigen** aktiviert werden.

- Schnelleres Synchronisieren von Inxmail-Verteilern durch weitere Status

Verteiler können nun automatisch deaktiviert werden, wenn diese in der eingegebenen Zeitspanne keine weiteren Mailings bekommen haben oder nicht mehr von CAS genesisWorld nach Inxmail synchronisiert wurden. Dadurch kann die Zeit der Synchronisation deutlich reduziert werden. Dafür werden für die Inxmail-Verteiler folgende zusätzliche Status verwendet:

- **Mailing gesendet** – nach dem Übertragen eines Mailings von Inxmail nach CAS genesisWorld
- **Synchronisation deaktiviert** – nach dem Ablauf der in der Management Konsole eingegebenen Zeitspannen für Inxmail-Verteiler mit dem Status **Mailing gesendet** und **Bei Inxmail**. Inxmail-Verteiler mit diesem Status werden nicht automatisch synchronisiert.

Im CAS genesisWorld Desktop können Inxmail-Verteiler mit dem Status **Synchronisation deaktiviert** weiterhin nach Inxmail manuell übertragen werden und von Inxmail können Mailings für die deaktivierten Inxmail-Verteiler nach CAS genesisWorld übertragen werden. Dadurch wird der Status vom Inxmail-Verteiler auf **Bei Inxmail** bzw. **Mailing gesendet** gesetzt.

10.2 CAS genesisWorld Management Konsole

- Einstellungen für die Synchronisation mit Inxmail

Um die automatische Deaktivierung der Inxmail-Verteiler verwenden zu können, müssen im Bereich **Sonstiges** bei **Inxmail** unter **Weitere Einstellungen** folgende Optionen aktiviert und die Anzahl von Monaten eingegeben werden:

- **Deaktivieren nach** für die maximale Zeitspanne bis zum ersten Mailing durch Inxmail nach Übertragung des Verteilers
- **Deaktivieren nach** für die maximale Zeitspanne der Synchronisation nach jedem erfolgten Mailing durch Inxmail.

Einstellungen für die Synchronisation mit Inxmail

Berichte
 Aus Inxmail können Berichte erstellt und nach CAS genesisWorld importiert werden.
 Standardsprache für Inxmail-Berichte

Die Sprache des angemeldeten Benutzers verwenden, falls diese unterstützt wird.

Automatische Deaktivierung
 Verteiler werden deaktiviert, wenn sie über eine vorgegebene Zeitspanne nicht mehr verwendet wurden.

Maximale Zeitspanne bis zum ersten Mailing durch Inxmail nach Übertragung des Verteilers:
 Deaktivieren nach Monat(en)

Maximale Zeitspanne der Synchronisation nach jedem erfolgten Mailing durch Inxmail:
 Deaktivieren nach Monat(en)

Synchronisationspause
 Um Konflikte zwischen der Hintergrundsynchrosion und manuellen Übertragungen durch Benutzer zu vermeiden, können Sie eine Synchronisationspause einplanen.

Synchronisationspause aktivieren
 Pause von bis

- Pause für die Synchronisation mit Inxmail einstellen

Für das Übertragen von Adressen kann eine Synchronisationspause angegeben werden. Eine entsprechende Einstellung ist empfehlenswert, da die in CAS genesisWorld Desktop verfügbare Synchronisation der gewählten Inxmail-Verteiler nicht parallel zum Übertragen der Adressen im Hintergrund erfolgen kann.

10.3 CAS genesisWorld Desktop

- Weitere dynamische Werte für ein Datum bei Filterbedingungen

Folgende weitere Eingaben möglich:

- Erster Tag des aktuellen Jahres
- Erster Tag des aktuellen Monats
- Letzter Tag des aktuellen Jahres
- Letzter Tag des aktuellen Monats

Ansichtsassistent

Listenansicht

Legen Sie die gewünschten Filterbedingungen fest.

Dynamisch Statisch (0)

Aktueller Filter: <unbekannt>

Tabellenfeld	Bedingung	Filterwert	Tabellenfeld
<input type="checkbox"/> Datum	ist identisch mit		
<input type="checkbox"/>			
<input type="checkbox"/>			
<input type="checkbox"/>			

Filterwert Tabellenfeld

- "Diese Woche"
- "Diesen Monat"
- "Dieses Jahr"
- "Erster Tag des aktuellen Jahres"
- "Erster Tag des aktuellen Monats"
- "Heute"
- "Heute-?"
- "Heute+?"
- "Im Jahr ?"
- "Im Monat ? des Jahres ?"
- "In Woche ? des Jahres ?"
- "Jedes Jahr am ?/?"
- "Jetzt-?"
- "Jetzt+?"
- "Letzte Woche"
- "Letzter Monat"
- "Letzter Tag des aktuellen Jahres"
- "Letzter Tag des aktuellen Monats"
- "Letztes Jahr"
- "Nächste Woche"
- "Nächster Monat"
- "Nächstes Jahr"
- Gestern
- Heute
- Morgen

[Aktuellen Filter speichern...](#)

- Verbessertes Nummerieren bei Aktionen

Mit **Durchnummer**, **ab** werden durch eine Aktion fortlaufende Zahlen in ein Feld eingetragen.

Wenn Sie die Aktion in einer Listenansicht oder bei markierten Datensätzen durchführen lassen, werden die Datensätze in der angezeigten Reihenfolge nummeriert.

- Anzeige des vollständigen Links in E-Mails

In E-Mails kann ein beschreibender Text für einen Hyperlink enthalten sein, wie etwa [CAS Produkt-Dokumentation](#) mit dem Link <https://hilfe.cas.de/>.

Bei E-Mails wird der Hyperlink angezeigt, wenn der Mauszeiger über einem solchen Text schwebt und zwar

- Im E-Mail-Fenster beim Schreiben,
- in einer empfangenen E-Mail,
- in einer Signatur und
- in einer E-Mail, die als Entwurf oder Vorlage gespeichert ist.

10.4 CAS genesisWorld Web

- Filtern über verknüpfte Datensätze

Filterbedingungen sind nun auch für Verknüpfungen möglich: Damit wird nach Datensätzen eines Datensatz-Typs gesucht, bei denen Verknüpfungen mit anderen Datensätzen eines Datensatz-Typs vorhanden sind. Ebenso können Datensätze gesucht werden, bei denen bestimmte Verknüpfungen nicht vorhanden sind. Weiterhin lässt sich die Verknüpfungsart einbeziehen.



In der Dropdown-Liste **Bedingung hinzufügen** wählen Sie dafür **Verknüpfung**.



Alternativ kann über das Aktionsmenü neben einer Filterbedingung unter **Bedingung einfügen: Verknüpfung** eine entsprechende Zeile eingefügt werden.

Unter einer Filterbedingung mit einer Verknüpfung können weitere Filterbedingungen ergänzt werden, um auf Feldwerte in den verknüpften Datensätzen oder weitere Verknüpfungen zu filtern. Klammern können ebenfalls verwendet werden.



Über die Schaltfläche am linken Rand der Zeile können Filterbedingungen ein- und ausgeblendet werden, die einer Filterbedingung für Verknüpfungen untergeordnet sind.

The screenshot shows a filter dialog box titled "Sichtbare Daten ändern" with buttons for "Abbrechen" and "Übernehmen". The filter structure is as follows:

- Top level: **Verknüpfung** (dropdown) **besteht mit** (dropdown) **Verkaufschance** (dropdown) **über** (dropdown) **Beliebige Verknüpfung** (dropdown)
- Second level: **Klassifikation** (dropdown) **ist gleich** (dropdown) **A** (dropdown)
- Logical operator: **und** (button)
- Third level (grouped): **Status** (dropdown) **ist gleich** (dropdown) **offen** (dropdown)
- Logical operator: **oder** (button)
- Fourth level (grouped): **Status** (dropdown) **ist gleich** (dropdown) **neu** (dropdown)
- Buttons: **Bedingung hinzufügen** (dropdown)

■ Drag & Drop im Filterdialog

Filterbedingungen können mit Drag & Drop verschoben und gruppiert werden.



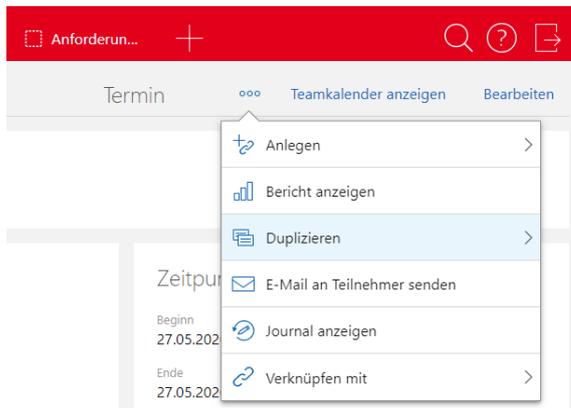
Über die Drag & Drop-Schaltfläche können Sie eine Filterbedingung aufnehmen.

Die gestrichelten Linien zeigen, an welchen Stellen die Bedingung eingefügt werden kann.

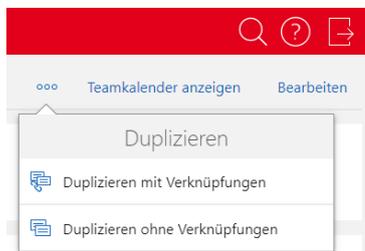
Lassen Sie eine Filterbedingung auf einer anderen Filterbedingung fallen, werden diese gruppiert und in Klammern gesetzt.

■ Duplizieren von Datensätzen

Mit dem Eintrag **Duplizieren** im Aktionsmenü kann nun ein neuer Datensatz aus einem vorhandenen Datensatz über eine Kopie erstellt werden.



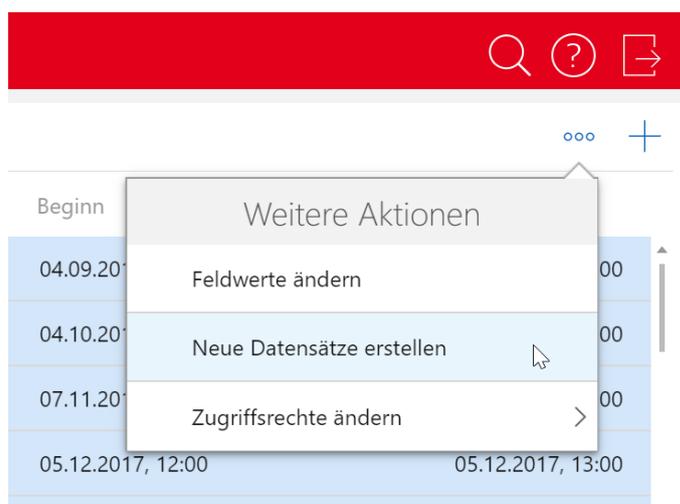
Eine Rückfrage ermöglicht das Duplizieren mit oder ohne Übernehmen der Verknüpfungen des Ausgangsdatensatzes.



Der duplizierte neue Datensatz öffnet sich im Bearbeitungsmodus, so dass Änderungen sofort eingetragen werden können. Beim Schließen des duplizierten Datensatzes ohne Speichern wird kein neuer Datensatz angelegt.

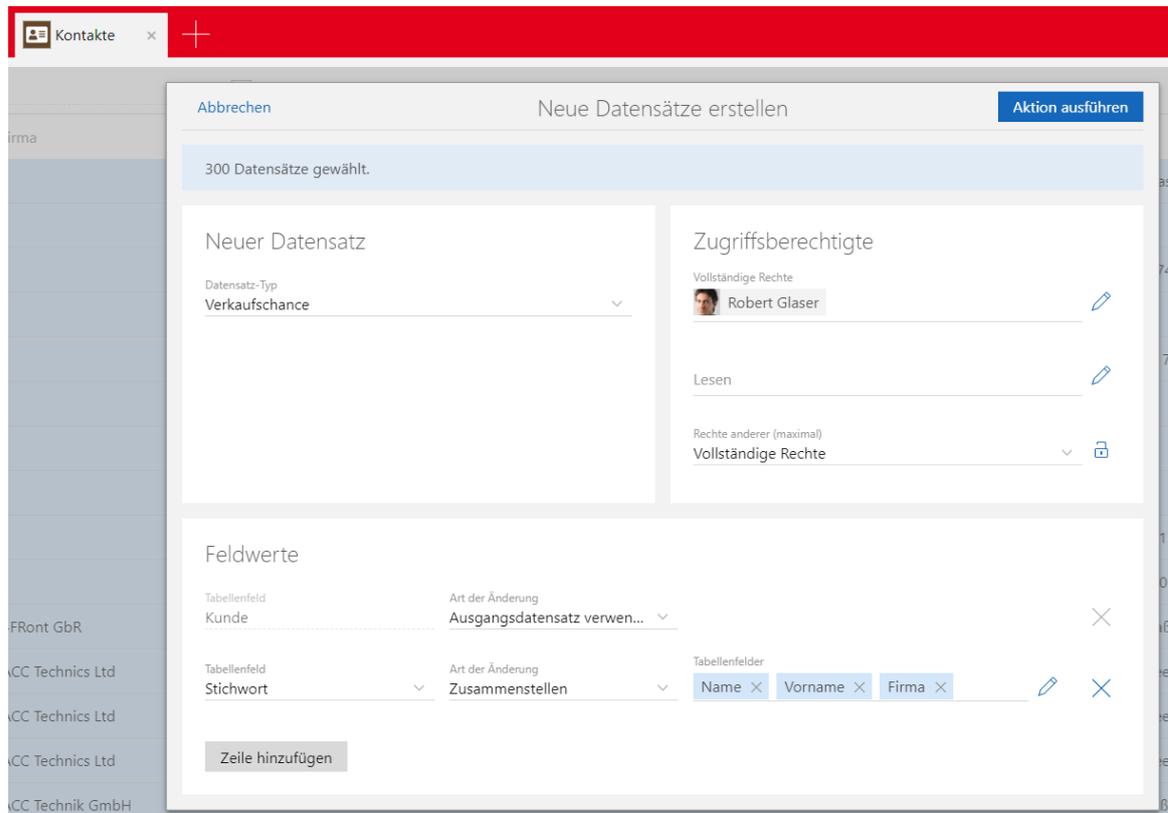
- Datensätze über **Weitere Aktionen** anlegen lassen

☰ Markieren Sie mehrere Datensätze in einer Liste und öffnen Sie das Aktionsmenü. Wählen Sie **Weitere Aktionen** und dann **Neue Datensätze erstellen**.



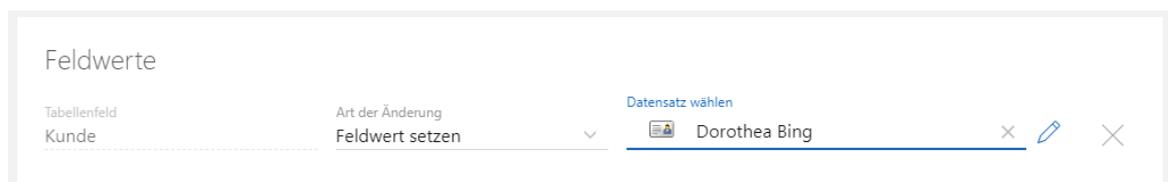
Im folgenden Fenster wählen Sie den Datensatz-Typ. Zu jedem markierten Datensatz der Liste wird genau ein neuer Datensatz vom gewählten Datensatz-Typ angelegt.

Für den neuen Datensatz können Feldwerte und Zugriffsberechtigte festgelegt werden.



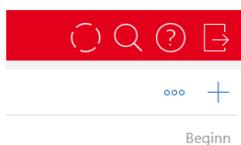
Bei einem Verknüpfungsfeld kann sowohl der jeweilige Ausgangsdatensatz als auch ein bestimmter Datensatz verwendet werden, zu dem alle neuen Datensätze verknüpft werden. Dazu wählen Sie die Option **Feldwert setzen** und dann im nächsten Schritt einen Datensatz.

Der gewählte Datensatz wird anschließend bei allen neu erstellten Datensätzen in das Verknüpfungsfeld eingetragen und in der Akte angezeigt.



- Anzeigen der Fortschritte bei asynchron laufenden Operationen

Im Programmfenster informiert links ein neues animiertes Symbol über das Durchführen von asynchron laufenden Operationen wie z. B. einen Import, weitere Aktionen oder einen CSV Export. Eine Statusmeldung informiert über den Erfolg, sobald alle Operationen abgeschlossen sind.



Nach dem Abschluss zeigt das Symbol, ob die Operationen erfolgreich waren oder Fehler aufgetreten sind.



Nicht alle Änderungen konnten ausgeführt werden.



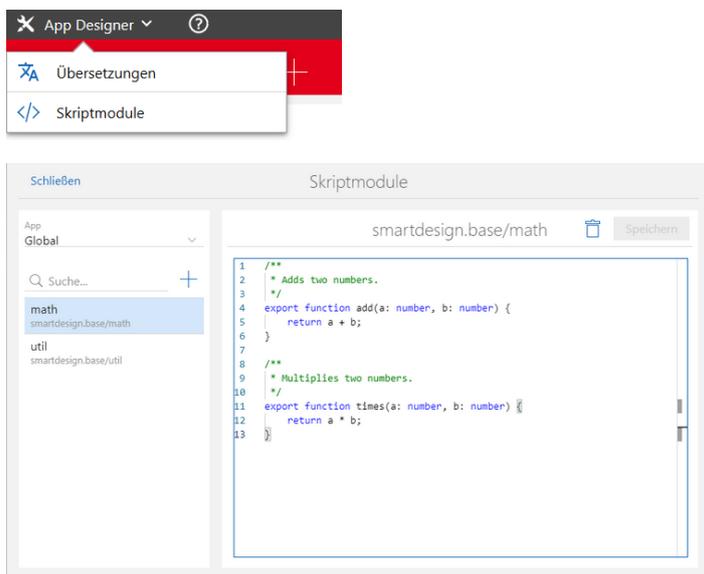
Alle Änderungen konnten korrekt ausgeführt werden.

Der Status bezieht sich immer auf alle Operationen, die beim Öffnen des Fensters angezeigt werden.

10.4.1 App Designer

■ Skriptmodule

Mit dem App Designer und einer Script Editor-Lizenz lassen sich nun eigene Skriptmodule erstellen, bearbeiten und löschen.



Durch einen Import können die erstellten Scripts im Scripting-Editor verwendet werden.



Weitere Informationen zum Arbeiten mit Skriptmodulen finden Sie in der Scripting-Dokumentation auf dem Partner-Portal.

10.5 Neues in den Modulen

10.5.1 Report: Ressourcenplanung

- Verteilen von Restaufwänden in der Vergangenheit bei monatlicher Planung
Übrige Restaufwände werden in der Wochenansicht in der letzten Woche des Monats angezeigt.

- Automatisches Verteilen von Restaufwand über die Restdauer eines Vorgangs

Das Verteilen beginnt nun immer in der aktuellen Woche.

- Verteilen der Überbuchungen bei automatischer und monatlicher Planung

Bei einer Überbuchung ist die Summe der Zeiterfassungen größer als der Anteil für den Restaufwand.

Bei einer solchen Überbuchung bezogen auf eine Woche wird der überbuchte Aufwand nacheinander von hinten von den übrigen Wochen abgezogen. Die Subtraktion beginnt bei der letzten Woche des Monats bei monatlicher Planung oder bei der Vorgangsdauer bei automatischer Planung.

Beispiel

Ein Vorgang erstreckt sich über drei Wochen, beginnend mit der aktuellen Woche. Aus einem Restaufwand von 3 PT ergibt sich 1 PT pro Woche. In der ersten Woche wird nun ein Aufwand von 2,5 PT erfasst. Daraus ergibt sich eine Differenz von 1,5 PT. Diese wird nun zuerst von der letzten Woche abgezogen: $1 \text{ PT} - 1,5 \text{ PT} = 0 \text{ PT}$, Rest 0,5 PT. Der Rest von 0,5 PT wird dann von der zweiten Woche abgezogen. Die resultierende Verteilung des Restaufwands über drei Wochen ist $0 \text{ PT} - 0,5 \text{ PT} - 0 \text{ PT}$.

10.5.2 Project

- Ressourcenplanung

- Manuelle Ressourcenplanung

Diese Funktion war mit einem optionalen Aktualisieren der Datenbank bereits ab Version x11.1.7 verfügbar, siehe **Fehler! Verweisquelle konnte nicht gefunden werden. Fehler! Verweisquelle konnte nicht gefunden werden..**

Ab der Version x12.1.0 ist diese Funktion ohne ein Aktualisieren der Datenbank verfügbar.

- Restaufwand bei automatischer Ressourcenplanung

Übriger Restaufwand wird in der letzten Woche der Vorgangsdauer angezeigt.

- Weitere Neuigkeiten der Ressourcenplanung

- Alle in 10.5.1 Report: Ressourcenplanung beschriebenen Neuigkeiten sind auch für das Modul Project in CAS genesisWorld Web relevant.
- Projektplanung

Alle für die Ressourcenplanung beschriebenen Neuigkeiten gelten auch für die Projektplanung.

- Projektzeiterfassung

Die Projektzeiterfassung zeigt anstelle der Spalte **Geplant** wieder die Spalte **Rest geplant** mit Restaufwand für den Ressourcenplan in der Anzeigewoche nach aktueller Planung und Zeiterfassung.

10.5.3 CPQ: Wichtige Informationen zum Update

Mit dem Update auf Version x12 wird eine aktualisierte Java-Version ausgeliefert. Wenn Sie für Ihre CPQ-Installation die von CAS genesisWorld ausgelieferte Java-Version verwenden, müssen Sie die Pfade der Umgebungsvariablen ändern.

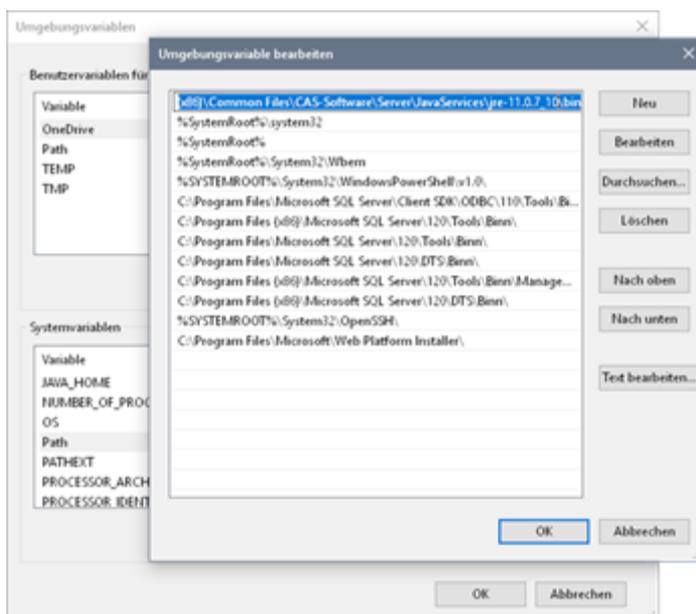
- Öffnen Sie die **CPQ Config** und stoppen Sie den CPQ-Dienst.
- Öffnen Sie die Einstellungen für die Umgebungsvariablen in Microsoft Windows und passen Sie Systemvariablen für die Werte **JAVA_HOME** und **PATH** wie folgt an.

JAVA_HOME:

C:\Program Files (x86)\Common Files\CAS-Software\Server\JavaServices\jdk-11.0.7_10

PATH:

C:\Program Files (x86)\Common Files\CAS-Software\Server\JavaServices\jdk-11.0.7_10\bin

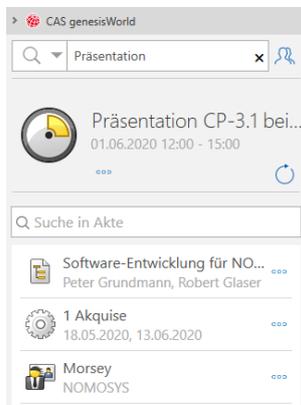
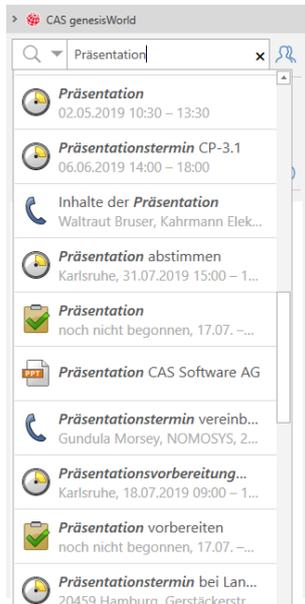


- Starten Sie den Server neu, damit die Änderungen übernommen werden.

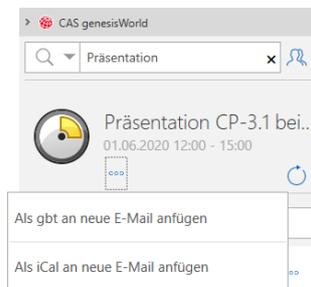
10.6 CAS genesisWorld Add-Ins

- Suche in der Outlook Sidebar erweitert

In der Outlook Sidebar können nun weitere Datensatz-Typen gesucht und angezeigt werden.



Weitere Aktionen mit diesen Datensätzen sind ebenfalls möglich.



10.7 CAS genesisWorld SmartDesign Apps

- CAS genesisWorld SmartDesign Apps 21.18.0

Für die MDM-Plattformen von Citrix und Blackberry Dynamics sind nun angepasste CAS genesisWorld SmartDesign Mobile Apps verfügbar, die über den Apple App Store heruntergeladen werden können. Der Einsatz ist ab den Versionen x10.2.12 bzw. x11.1.12 für den CAS genesisWorld-Applikationsserver und mit einer gültigen MDM-Lizenz möglich.

Die Funktionen des CAS CardScanners sind in der mobilen App integriert. Neue Kontakte können nun mit **Visitenkarte scannen** angelegt werden.

Die Sprache der App kann in den Einstellungen gewählt werden.

Darüber hinaus wird die **Anruferkennung** unterstützt, mit der Sie unbekannte Nummern identifizieren können. Diese Funktion ist für iOS verfügbar.